

punkt 3



Leinen los für Ausflüge: Reisemarkt im Ostbahnhof

Am 28. März präsentiert der Brandenburgische Reisemarkt Ausflugsideen satt. Zum Beispiel die BUGA – nicht nur per Schiff sondern auch mit dem RE 1 bestens erreichbar.

❖ Seite 19



Streifzug des Monats zum Kurt Weill Fest nach Dessau

Unter dem Motto „Vom Lied zum Song“ nimmt das Kurt Weill Fest in Dessau-Roßlau vom 27. Februar bis 15. März Besucher mit auf eine Zeit- und Klangreise. ❖ Seiten 16/17



Foto: Stepan Sedlar

300 Millionen Euro für Berliner Schienennetz

Tunnelbauarbeiten genau im Zeitplan

Eine außergewöhnlich gute Schieneninfrastruktur, wie sie Berlin besitzt, muss „gehegt und gepflegt“ werden, so formuliert es Ingulf Leuschel, Konzernbevollmächtigter der DB AG für das Land Berlin. Schließlich unterliege diese ebenso wie Autobahnen und Straßen dem ständigen Verschleiß.

Allein in Berlin investiert die Deutsche Bahn deshalb in diesem Jahr rund 300 Millionen Euro in ihr Schienennetz. Dazu gehört auch die derzeitige Erneuerung von Schienen, Sicherheitstechnik und Weichen im Nordsüd-S-Bahntunnel.

❖ Seiten 4-5

Bahn-Lektüre

Berliner Familiensaga mit Wunschbaum

S-Bahn-Fahrerin Gaby Gräber in das Buch geschaut

Eine Vielfahrerin ist Gaby Gräber nicht. Einmal wöchentlich hat sie eine Stunde Fahrzeit mit der S-Bahn Berlin vor sich, die sie gern mit einem guten Buch verbringt. Da trifft es sich, dass ihr jemand einen ganzen Stapel vermacht hat. „Ich greife einfach zu. Wenn mir die Geschichte gefällt, lese ich weiter“, sagt Gaby Gräber pragmatisch. Mit „Der Wunschbaum“ hat sie einen Bestseller von 1975 vor sich, der 2004 als TV-Dreiteiler mit Alexandra Maria Lara und Peter Lohmeyer verfilmt wurde. Die Familiensaga handelt vom Aufstieg, Fall und Neubeginn einer Berliner Fabrikantenfamilie. Im Fokus steht Tochter Camilla, deren Lieben und Leiden über rund 25 Jahre gefolgt wird. Hin- und hergerissen zwischen zwei Männern, vertraut sie dem „Wunschbaum“ in Steglitz ihre Hoffnungen an.



Foto: Stjepan Sedlar

• Claudia Braun

Sandra Paretti: „Der Wunschbaum“
Verlag: Editionnova, Sonderausgabe
ISBN-10: 3940487198
ISBN-13: 978-3940487193

Studie erforscht Trends der Alltagsmobilität

Teilnehmer gesucht



Foto: David Ulrich

Eine Vielzahl neuer Entwicklungen und Trends verändert die Alltagsmobilität. Immer mehr Autofahrer entscheiden sich für Carsharing statt für einen eigenen Wagen, der Radverkehrsanteil steigt und vor allem in den Großstädten werden Bus und Bahn für die täglichen Wege genutzt.

Gemeinsam gehen das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH und das InnoZ - Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel diesen Entwicklungen nach. In Kooperation mit dem VBB und weiteren Verkehrsunternehmen beziehungsweise Verkehrsverbänden sowie dem VDV (Verband Deutscher Verkehrsunternehmen) ist eine umfassende wissenschaftliche

Studie geplant. Das Projekt trägt dazu bei, das Zusammenspiel der neuen Verkehrsangebote – wie etwa dem Carsharing, Fahrradverleihsystemen und der Elektromobilität – mit den bewährten Angeboten des öffentlichen Verkehrs genauer zu untersuchen. Im Fokus stehen Kundenbedürfnisse und Erwartungen an die neuen Angebote.

Wer sich im Alltag je nach Situation für ganz unterschiedliche Verkehrsmittel entscheidet und bereit ist, über seine Erfahrungen und Mobilitätskonzepten Auskunft zu geben, ist genau der oder die Richtige für die Studie.

• Nina Dennert

i Information und Anmeldung unter www.infas.de/vbb

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
www.s-bahn-berlin.de/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 17 01 10, 10203 Berlin

Kundenbüro

Erhöhtes Beförderungsentgelt
Besucheranschrift
 Ostbahnhof (Galerie),
 Am Ostbahnhof, 10243 Berlin

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE,
 Postfach 17 01 30, 10203 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren mit Abo-Service

Alexanderplatz (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr
Friedrichstraße
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr
Hauptbahnhof (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 6.00 – 22.00 Uhr

NEU!
Abo-Service
in allen Kundenzentren

Lichtenberg

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr
Ostbahnhof (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa 6.30 – 21.00 Uhr
 So 7.00 – 21.00 Uhr
Spandau (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 20.00 Uhr

Zoologischer Garten

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

Berlin-Poznań-Spezial



Foto: POT

Für nur 40 Euro nach Poznań und zurück

Übers Wochenende die fünftgrößte polnische Stadt besuchen, das geht mit der neuen Zugverbindung, die freitags, samstags und sonntags je zweimal pro Richtung Frankfurt (Oder) und Poznań verbindet und dem Berlin-Poznań-Spezial für die Hin- und Rückfahrt besonders günstig.

Seite 5

Hertha BSC



Foto: S-Bahn Berlin

S-Bahn Berlin ermöglicht einzigartiges Erlebnis

Zur Bundesliga-Begegnung von Hertha BSC und FC Schalke 04 verlost die S-Bahn Berlin als „Sponsor of the Day“ etwas, das die glücklichen Gewinner sicher nicht so schnell wieder vergessen werden: 11 Kinder haben die Chance, mit der Hertha Startelf aufs Spielfeld zu laufen.

Seite 10

Fahrplanänderungen



Busse fahren für S-Bahnen

Während der Sanierungsarbeiten im Nordsüd-S-Bahntunnel (S 1, S 2, S 25) – durchgehend bis 4. Mai – wird im umfangreichen Umfahungskonzept der S-Bahn Berlin auch ein Ersatzverkehr mit Bussen (Humboldthain – Friedrichstraße/ Friedrichstraße – Yorckstraße) angeboten.

Busse statt S-Bahnen fahren auch für die S 1 vom 27.2. bis 2.3. zwischen Schöneberg und Yorckstraße (Großgörschenstraße), in den Nächten 4./5.3. und 5./6.3. zwischen Spindlersfeld und Schöneweide (S 47), in den Nächten 1./2.3. bis 5./6.3. zwischen Strausberg Nord und Strausberg (S 5) sowie in den Nächten 9./10.3. und 10./11.3. zwischen Flughafen Schönefeld und Schöneweide/Grünau (S 45, S 9).

Ersatzverkehr wird vom 13. bis 16.3. auch zwischen Karlshorst und Friedrichshagen (S 3) eingerichtet.

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter www.s-bahn-berlin.de berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb

RegioTOUR



Foto: Veronika Zimmermann

Bitterfeld ist jetzt eine Stadt am Meer

Fünf neue Ausflugsziele stehen ab dem RegioTOUR-Programm. Im April lockt ein Rundgang über das gerade eröffnete BUGA-Gelände und ein Besuch in Bitterfeld zeigt, dass aus der einst berüchtigt Industriestadt eine „Stadt am Meer“ wurde.

Seiten 20/21

Ihr S-Bahn (+)



Foto: Messe Berlin

Mit der S-Bahn Berlin zum Vorteilspreis zur ITB

Mit den Eintrittskarten-Gutscheinen und dem Sonderverkehr der S-Bahn Berlin kommen Besucher günstiger und möglichst stressfrei zur ITB. Die Deutsche Bahn ist in Halle 13 vertreten, DB Regio Nordost in der Berlin-Brandenburg-Halle.

Seite 6

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57 79 58 90, Telefax (030) 57 79 58 91
E-Mail: redaktion@punkt3.de
www.punkt3.de

Redaktion: Nina Dennert
Redaktionsbeirat:
Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Susanne Paul (DB Regio)
Bild: David Ulrich
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 12. März 2015

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18,
14473 Potsdam,
ran-berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 2356-881/-882
Fax 0331 2356-889
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 6 99 66 33*

Die neue Service-Nummer der DB:
0180 6 996633*

*30 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf.

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-37007
DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99*
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitäts-eingeschränkten
☎ 0180 6 51 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-So 6.00 – 22.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr
Berlin-Lichtenberg
Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa, So 8.00 – 17.00 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 20.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten

Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 8.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 16.30 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Sa 10.00 – 20.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct

Was während der Sperrung im Nordsüd-S-Bahntunnel passiert

Die Bauarbeiten im Nordsüd-S-Bahntunnel laufen nach Plan, teilt die Deutsche Bahn mit. Nachdem die Strecke zwischen Gesundbrunnen und Yorckstraße seit gut einem Monat für den Zugverkehr gesperrt ist, gab es einen Einblick am Nordbahnhof.



Gespensische Atmosphäre im Nordbahnhof. Wo sonst pro Woche 4 800 Züge fahren, ist jetzt eine Baustelle.



Damit die Schienen richtig auf den Schwellen liegen, bereitet eine Stoppmaschine ihnen das „Bett“.

Der ohrenbetäubende Lärm der überdimensionierten Lüfter, die für Luftzirkulation sorgen und sonst im Bergbau eingesetzt werden, ist schon von der Zwischenebene aus zu hören. Auf dem Bahnsteig schlängeln sich Schläuche, Staub liegt in der Luft, und dort, wo sonst die S-Bahn-Züge der Linien S 1, S 2 und S 25 fahren, haben sich Gleisarbeiter mit Stopfmaschine und Bagger in Position gebracht. Der Nordbahnhof ist zur

Baustelle geworden. Am südlichen Ende des Bahnhofs sind Arbeiter dabei, Weichenantriebe einzubauen. Nachdem schweres Gerät die Vorarbeit geleistet hat, erledigen die Männer nun mit Muskelkraft und Schraubendreher die letzten Handgriffe. 19 Weichen sind insgesamt hier und am Bahnhof Potsdamer Platz zu erneuern.

Auf dem Gleis daneben sprühen die Funken. Wie Bauüberwacher Eberhard

Flügge, der bei der Firma PUS für den Oberbau zuständig ist, erklärt, werden die 120 Meter langen Schienen aneinander geschweißt. Insgesamt sind es vier Kilometer Gleis zwischen Gesundbrunnen und Nordbahnhof, die zu erneuern sind. Nördlich des Bahnhofs ist eine Stopfmaschine unterwegs, die das Gleisbett bereitet.

Dass bei all den unterschiedlichen Bauschauplätzen Züge fahren könnten, wenn auch eingleisig – undenkbar.

Deutsche Bahn stellt Planung und Bauvorhaben im Bereich Nordost für 2015 vor

Im gesamten Bereich Nordost, wozu Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern zählen, werden 2015 gut 500 Millionen Euro dazu verwendet, 540 Kilometer Schienen, 220 Weichen und sieben Brücken zu erneuern. Für den Neu- Aus- oder Umbau der Stationen stehen Eigen-, Länder- und Bundesmittel in ähnlicher Höhe wie im letzten Jahr bereit, teilte Ingulf Leuschel, Konzernbevollmächtigter der DB AG für das Land Berlin, mit. Neben Aus- und Neubauprojekten, die aus dem Bedarfsplan Schiene finanziert sind, sehen die derzeitigen Planungen für den Bereich Nordost bis 2019 unter anderem die Erneuerung von 86 Brücken, 1 940 Kilometern Schienen und 780 Weichen vor. Mit diesem 2,5 Milliarden Euro schweren Maßnahmenpaket sorgt die Bahn eigenverantwortlich für einen dauerhaft

sicheren Zugbetrieb. Zu den wichtigsten Vorhaben in Berlin zählen in diesem Jahr Arbeiten an der Berliner Stadtbahn, wobei diese für den Fern- und Regionalverkehr vom 24. August bis 23. November gesperrt werden muss. Geplant sind Arbeiten an Brücken und der Fahrbahn am Berliner Hauptbahnhof sowie an Weichen in Friedrichstraße, Zoologischer Garten und Charlottenburg. Auch das Gleis von Zoologischer Garten bis Charlottenburg wird erneuert. Ebenfalls im Sommer, im Juli und August, werden die Gleise und Weichen zwischen Halensee und Bundesplatz sowie zwischen Jungfernheide und Westend erneuert. Gleiche Arbeiten werden in Westkreuz sowie zwischen Tempelhof und Neukölln ausgeführt. Der Bahnhof Zoologischer Garten bekommt bis

Frühjahr 2016 seine „Zooterrassen“ wieder. Die mehr als einhundert Meter lange Restaurant-Etage im ersten Obergeschoss wird vollständig entkernt und zurückgebaut. In Friedrichstraße ist vom Sommer an das Sanieren der Auflager für die Bahnsteige, ein Tausch des Aufzugs und eine neue Beschallung vorgesehen. Die Arbeiten am Ostkreuz und in Warschauer Straße werden nach den geplanten Baustufen fortgesetzt. Als eine der letzten S-Bahn-Stationen wird die Gehrenseestraße dieses Jahr mit einem Aufzug barrierefrei. Im Land Brandenburg geht im August auf der S-Bahn-Linie S 1 der Austausch von Gleisen und Weichen zwischen Hohen Neuendorf und Birkenwerder weiter. In Zepernick wird bis zum nächsten Jahr ein Elektronisches Stellwerk errichtet, mit dem zukünftig die S-Bahn-Züge zwischen Karow und Bernau gesteuert werden

Berlin – Poznań Regio Spezial

Die Kombination fürs Wochenende: Neuer Zug und neues Ticket



Fotos: Stjepan Sedlar

Funken sprühen im Tunnel, wenn die Schienenteile geschweißt werden.

Das betont auch Ingulf Leuschel, Konzernbevollmächtigter der DB AG für das Land Berlin: „Die Anforderungen an den Arbeitsschutz sind heute zu Recht viel höher als früher. Das hat aber auch Auswirkungen auf die Bauzeit.“ Er ist sehr zuversichtlich, dass der Tunnel wie geplant am 4. Mai wieder öffnen kann.

• Claudia Braun

sollen. Der Streckenabschnitt zwischen Strausberg und Hegermühle erhält ab Juli ein zweites Gleis für die S-Bahn. Von Juni bis August wird auf der Strecke zwischen Berlin und Cottbus das Gleis zwischen Grünau und Königs Wusterhausen erneuert. Im Sommer ist auch die Gleiserneuerung Lichtenrade/Mahlow-Blankenfelde vorgesehen.

i Die Bauarbeiten haben zum Teil große Auswirkungen auf den Bahnbetrieb. Fahrgäste müssen gegebenenfalls auf Busse oder andere Bahnen umsteigen und mit längerer Reisezeit rechnen. In den Fahrplänen sind die Bauarbeiten berücksichtigt. Immer aktuell ist die Internetseite www.bauarbeiten.bahn.de.

• Gemeinsam betreiben DB Regio Nordost und das polnische Verkehrsunternehmen Przewozy Regionalne eine neue Zugverbindung zwischen Frankfurt (Oder) und Poznań. Die Züge verkehren an Freitagen, Samstagen und Sonntagen und vor ausgewählten polnischen Feiertagen zweimal täglich. Abfahrt in Frankfurt (Oder) ist jeweils um 12.14 Uhr und 18.21 Uhr, Ankunft in Poznań Główny 14.35 Uhr und 20.39 Uhr. In Poznań Główny starten die Züge um 6.31 Uhr (Ankunft in Frankfurt um 8.51 Uhr), diese Verbindung wird auch montags angeboten, und um 15.16 Uhr (Ankunft in Frankfurt um 17.29 Uhr). Die Zeiten sind auf die Anschlüsse aus und nach Berlin mit dem RE 1 abgestimmt. Für Fahrgäste aus Deutschland eignet sich die Verbindung vor allem für einen Wochenendausflug nach Poznań. Ein attraktives Ticket, das „Berlin – Poznań Regio Spezial“, ergänzt das Zugangebot. Das Pauschalangebot für die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse gibt es für nur 40 Euro, ermäßigt

20 Euro. In der 1. Klasse kosten Hin- und Rückfahrt insgesamt 60 Euro, ermäßigt 30 Euro. Gemeinsam reisen ist besonders günstig, die Gruppenkarte für maximal fünf Reisende gibt es für 120 Euro. Kinder bis einschließlich fünf Jahre fahren immer kostenlos mit. Die Fahrkarte gilt zur einmaligen Hinfahrt am ersten Geltungstag sowie zur einmaligen Rückfahrt innerhalb von 7 Tagen. Das „Berlin – Poznań Regio Spezial“ kann frühestens 30 Tage vor dem ersten Reisetag in den DB Reisezentren, bei den Verkaufsstellen und an den DB Automaten entlang der Strecke erworben werden.

Mit Zielona Góra fährt DB Regio Nordost ab Frankfurt (Oder) zweimal täglich ein weiteres Ziel in Polen an. Nach Abschluss der Bauarbeiten verkürzt sich auf dieser Strecke die Fahrzeit zwischen Zielona Góra und Frankfurt (Oder) auf nur noch 90 Minuten.

Durchgängige Fahrscheine des VBB von Berlin oder Frankfurt (Oder) nach Rzepin oder Zielona Góra sind schon in Deutschland erhältlich. • nd

ServiceStores mit VBB-Fahrausweisen

Zwei neue Geschäfte bieten ab sofort das komplette Sortiment

• Die beiden bereits im vergangenen Jahr eröffneten DB ServiceStores in den S-Bahnhöfen Springpfuhl und Karlshorst (auf dem S-Bahnsteig) verfügen ab sofort über das gesamte Angebot an VBB-Fahrausweisen. Die ServiceStores an und in Berliner Bahnhöfen punkten nicht nur mit ihrem breiten Warenangebot, sondern auch durch attraktive Öffnungszeiten.

Geschulte Verkäufer beraten auf Wunsch zu Fahrausweisen, Touristentickets, Tarifen und Streckennetz. Es

ist auch möglich, den Antrag für ein Abonnement bei der S-Bahn Berlin im ServiceStore abzugeben. Lediglich die Eventtickets sind ausschließlich in den S-Bahn-Kundenzentren und oftmals an den Fahrausweisautomaten erhältlich.

Übrigens: Auch während der Sperrung des Nordsüd-S-Bahntunnels hat der DB ServiceStore am Eingang zum Nordbahnhof geöffnet. Dagegen bleibt das Geschäft im Anhalter Bahnhof bis zum Ende der Baumaßnahme Anfang Mai geschlossen. • cb

An diesen Bahnhöfen finden Kunden einen DB ServiceStore, in dem VBB-Fahrausweise erhältlich sind:

- | | | |
|-----------------------|---------------------|---------------------|
| • Pankow | • Nordbahnhof | • Ahrensfelde |
| • Storkower Straße | • Landsberger Allee | • Neuenhagen |
| • Jungfernhöhe | • Charlottenburg | • Hohenschönhausen |
| • Schönhauser Allee | • Schöneberg | • Strausberg (+NEB) |
| • Messe Nord | • Birkenwerder | • Hermannstraße |
| • Adlershof | • Wittenau | • Springpfuhl |
| • Halensee | • Wollankstraße | • Karlshorst |
| • Anhalter Bahnhof | • Nöldnerplatz | |
| (derzeit geschlossen) | • Mehrower Allee | |

www.s-bahn-berlin.de

Sieben S-Bahn-Linien fahren zu den drei ITB-Messebahnhöfen

Für die An- und Abreise zur ITB empfiehlt sich die S-Bahn Berlin. Insgesamt sieben Linien fahren zu den Bahnhöfen Messe Süd, Messe Nord/ICC und Westkreuz. Vom Berliner Hauptbahnhof erreichen Besucher mit der Linie S 5 umsteigefrei in 16 Minuten den Messe-Haupteingang am Bahnhof Messe Süd. In der Zeit von 8.30 Uhr bis 19 Uhr fahren zusätzliche Züge der Linie S 75 bis Olympiastadion.

Die Bahnhöfe Messe Nord/ICC und Westkreuz sind mit den Ringbahnlinien S 41/42 und den Linien S 45 und S 46 zu erreichen. In den Hauptverkehrszeiten stehen sechs Züge pro Richtung innerhalb von 20 Minuten zur Verfügung. Die Fahrzeiten ab Gesundbrunnen und Südkreuz betragen jeweils rund 15 Minuten. Der Bahnhof Westkreuz ist außerdem mit den Stadtbahn-Linien S 5, S 7 und S 75 zu erreichen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt die S-Bahn Berlin Fahrausweise für die Rückfahrt bereits bei der Anreise zu erwerben. • cb

www.s-bahn-berlin.de

Von Naherholung bis Fernweh Mit der S-Bahn Berlin am 7. und 8. März zur ITB Berlin

Ob Radwandern und Geocaching in Brandenburg oder Kamelreiten und Fliegenangeln in der Mongolei: Auf der ITB Berlin am 7. und 8. März gibt es von Kurztrips und Ausflügen über Städte- und Strandurlaube bis hin zu Fern- und Weltreisen für jeden etwas zu entdecken. Die weltweit führende Messe der Reisebranche hat Unmengen an Ideen und Anregungen für die schönsten Wochen des Jahres im Gepäck. Damit auch die jüngsten Besucher Spaß haben, ist das ITB Kinderland in Halle 26 geöffnet. Das diesjährige Partnerland Mongolei



Foto: Messe Berlin

*Wohin soll es nur gehen?
Auf der ITB erhalten reisefreudige Entdecker
zahlreiche Urlaubsideen.*

spielt auch hier eine Rolle. So erwartet das Labyrinth-Kindermuseum die kleinen Besucher mit humorvollen Spielaktionen, kreativen Bastelideen und einer großen Portion Abenteuer. Es werden zum Beispiel fantasievolle Jurten hergestellt und das traditionelle Nadaam-Fest nachgespielt. • cb

Ihr S-Bahn+

Eintrittskarten-Gutscheine sind ab sofort an allen S-Bahn-Automaten und in den S-Bahn-Kundenzentren zum Vorteilspreis von nur 12,00 € statt 15,00 € erhältlich. Kinder unter 14 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen haben freien Eintritt.

Eintrittskarten-Gutscheine zum Vorteilspreis ab sofort bei der S-Bahn Berlin erhältlich.

www.itb-berlin.de/publikum

Messegelände Berlin

Anfahrt:

S-Bf Messe Süd **S5**

Messe Nord/ICC **S41 S42 S45 S46**

Westkreuz **S41 S42 S45 S46 S5 S7 S75**

U-Bf Kaiserdamm **U2**

Theodor-Heuss-Platz **U2**

Endlich 65. Unendlich mobil

Kostenfreies Bonusheft zum VBB-Abo 65plus mit vielen Rabattangeboten erscheint am 1. März

Das Bonusprogrammheft zum VBB-Abo65plus feiert Jubiläum: Die zehnte Ausgabe der beliebten, kostenfreien Broschüre erscheint am 1. März 2015. Das Konzept des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB), ein attraktives, zielgruppenorientiertes Preisangebot im Nahverkehr mit attraktiven Rabatten und Vergünstigungen bei Ausflügen, Aktivitäten und Übernachtungen in Berlin und Brandenburg zu verbinden, ist aufgegangen. Bereits über 93 000 Seniorinnen und Senioren nutzen für ihre Mobilität die Bahnen sowie Busse und besuchen Reiseziele in Berlin und im Land Brandenburg.

Ob Museen, Thermen oder Hotels: Alle Angebote im Bonusprogrammheft sind selbstverständlich bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Inhaber des VBB-Abo 65plus können diese bis zum

31. Dezember 2015 so oft sie wollen in Anspruch nehmen. Das Heft gibt es ab sofort kostenfrei bei allen Verkaufsstellen von S-Bahn, DB Regio, BVG sowie bei allen anderen Verkehrsunternehmen, dem VBB und bei der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH in Potsdam.

Wer 65 Jahre oder älter ist, kann das VBB-Abo 65plus erwerben. Das Ticket kostet monatlich 49,90 Euro. Bei einer Einmalzahlung für ein ganzes Jahr ist das Ticket mitinsgesamt 581,80 Euro noch günstiger. Das VBB-Abo 65plus ist rund um die Uhr in allen Regionalzügen, S-, U- und Straßenbahnen, im

O-Bus in Eberswalde, den öffentlichen Fähren und in über 1 000 Buslinien der regionalen Verkehrsunternehmen im VBB-Gebiet

gültig. Es ist personen- gebunden und ausschließlich im Abonnement erhältlich.

Zum runden Jubiläum bedanken sich der VBB mit den über 40 Verkehrsunternehmen, die täglich in Berlin und Brandenburg unterwegs sind, und die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH bei den Reisefreudigen für die entgegengebrachte Treue – sicher gibt es auch dieses

Jahr viel zu entdecken. • cb



www.vbb.de

DB baut Fernbusgeschäft aus – bis 2016 deutlich größeres Angebot

IC Bus wird mit berlinlinienbus.de verschmolzen

Die Deutsche Bahn baut ab dem dritten Quartal 2015 ihr Fernbusangebot deutlich aus. Bis Ende 2016 soll die Anzahl der Fernbusverbindungen vervierfacht werden. Besonders auf nachfragestarken Relationen, unter anderem zwischen Berlin und Bremen sowie zwischen Thüringen und Bayern, kommen neue Verbindungen hinzu. Die bisherige DB-Marke IC Bus wird künftig mit berlinlinienbus.de zu einer Marke verschmolzen.

„Schneller als von uns erwartet hat sich der Fernbus als ein integraler Bestandteil der Mobilität in Deutschland etabliert“, sagt Ulrich Homburg, Vorstand Personenverkehr der Deutschen Bahn. „Für besonders preisensible und junge Reisende ist er inzwischen das Verkehrsmittel der Wahl, und diesem Kundenwunsch wollen wir uns stellen.“

Als der führende Mobilitätsanbieter in Deutschland hat die DB den Anspruch, dem klaren Kundenbedürfnis nach multimodalen Angeboten Rechnung zu tragen. Ulrich Homburg: „Dabei wollen wir das Feld nicht einem marktbeherrschenden Anbieter überlassen, sondern mit einem deutlich ausgebauten Streckennetz die Marktbedingungen als zweiter starker Anbieter mitbestimmen.“

Unter der Marke berlinlinienbus.de können Reisende weiterhin die Vorteile des bisherigen DB-Anbieters IC Bus nutzen: Auf den bisherigen IC-Bus-Strecken können Fahrgäste auch künftig mit einem Ticket Bahn und Bus in Kombination nutzen. Darüber hinaus wird die DB den Fernbus auch in das Kundenbindungsprogramm „bahn.bonus“ einbeziehen.

„Unser klares Ziel: Wir wollen auch Reisenden mit Fernbus-Präferenz, die preissensibel und zeitflexibel sind, als Deutsche Bahn ein attraktives Angebot machen“, sagt Ulrich Homburg. • nd

 www.berlinlinienbus.de

Streifzüge von DB Regio Nordost

Mit der neuen Broschüre die Region entdecken

Rechtzeitig zum Start der Reisesaison erscheint die neue Broschüre „Streifzüge – erleben, was die Region zu bieten hat“. DB Regio Nordost stellt darin 18 Ausflugsziele in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt vor und macht Lust auf spannende und erholsame Trips mit der Bahn.

Dauerbrenner und Publikumsmagnet wird in diesem Jahr in Brandenburg und Sachsen-Anhalt die BUGA sein, die sich entlang der Havel über fünf Standorte erstreckt.

Im märchenhaften Torgau mit seinem Schloss Hartenfels wirft das Lutherjubiläum seine Schatten mit der nationalen Sonderausstellung „Luther und die Fürsten“ voraus, Hamburg lockt mit der Picasso-Ausstellung in den Deichtorhallen und in Mecklenburg-Vorpommern lassen


sich die Naturschätze an Müritz und Ostsee entdecken.

Jedes einzelne Ziel wird auf einer Doppelseite ausführlich vorgestellt, und praktische Hinweise wie Karten, Anreise- und Tickettipps

machen die Ausflugsplanung noch einfacher. Die im letzten Jahr eingeführten geografischen Karten zum Heraus-trennen und Mitnehmen haben sich gut bewährt und sind deshalb auch dieses Mal wieder mit dabei. Allgemeine Informationen rund um das Angebot von DB Regio Nordost und Hinweise zu verschiedenen Möglichkeiten des Ticketkaufs

ergänzen den Inhalt. • nd



 Die kostenlose Broschüre Streifzüge ist am ITB-Stand von DB Regio Nordost, im Regio-Punkt im Hauptbahnhof Berlin, in den DB Reisezentren und unter www.bahn.de/streifzuege-nordost erhältlich.

Parkeisenbahn startet am 28. März in die neue Saison



Foto: Berliner Parkeisenbahn gGmbH

Die Bahn von und für Kinder dreht ab Ende März wieder ihre Runden.

„Mit urigen Dampflok in den Frühling“ lautet das Motto, wenn am 28. März die Parkeisenbahn in der Wuhlheide in die neue Fahrseason startet. An Wochenenden und Feiertagen sowie in den Ferien zudem dienstags bis donnerstags sind die kleinen Züge unterwegs. Eine etwa halbstündige Tour kostet für Kinder 2,00 Euro, Erwachsene zahlen 3,50 Euro. • cb

 www.parkeisenbahn.de



Entdecken Sie mal was Neues. Mit der S-Bahn-App.
Verbindet alles, was Sie wissen müssen.

Die Bahn macht mobil.

 Bahn Berlin

Ihr S-Bahn (+) Jetzt als Abonnent zahlreiche Rabatte genießen

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Alle Stammkunden genießen die Offerten. Aktuell erhalten Sie bei folgenden Partnern Rabattvorteile – teilweise bis zu 50 Prozent. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch Vorlage Ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes/Ihrer VBB-fahrCard als S-Bahn-Abonnent ausweisen können. Detaillierte Informationen zu unseren Rabattangeboten finden Sie online unter www.s-bahn-berlin.de/rabatte.

KULTURHIGHLIGHTS

Ehrlich Brothers:

20 % Rabatt für die Show am 23.4.2015 in Potsdam.
Buchung unter ☎ 06073 722740,
Stichwort: S-Bahn Berlin

Ich war noch niemals in New York

☛ siehe Beitrag Seite 9

In Teufels Küche

Tickets für die Show inkl. Zwei-Gänge-Menü und Appetizer für nur 22,50 € statt 34,50 €. Buchung unter ☎ 030 23369087,
Stichwort: S-Bahn.

James Last

20 % Rabatt auf das Konzert am 18.4.2015 in der O₂-World.
Buchung unter ☎ 030 479974 77,
Stichwort: S-Bahn

Berliner Kriminal Theater:

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorie I (Vollzahler).
Reservierung unter ☎ 030 47997488

Neue Berliner Scala:

25 % Rabatt auf alle Shows der neuen Berliner Scala für bis zu 4 Eintrittskarten.
Buchung unter ☎ 030 62723275,
Stichwort: S-Bahn Berlin

Nottkes – Das Kieztheater:

2 Tickets – 1 Preis für alle Shows.
Buchung unter ☎ 030 92274062,
Stichwort: S-Bahn Berlin

Theatersport Berlin:

Bis zu 2 Tickets jeweils 6,00 € günstiger (regulär 18,00 €).
Buchung unter ☎ 030 991916700,
Stichwort: „Vollkommen spontan“

Ein Traum in Salz mitten in Berlin

Einer zahlt, zwei werden im Saltero Spa verwöhnt

Im Saltero Spa & Salzgrotte tauchen die Besucher in eine einzigartige Salzwelt ein und können endlich einmal nichts tun – außer intensiv zu atmen! Die Gäste entspannen bei 22 Grad Celsius in bequemen Liegestühlen, sind in flauschige Decken eingekuschelt, trinken Tee und hören Musik. Derweil verteilt ein patentierter Generator Salz in feinen Partikeln im Raum. Aus tiefen Erdschichten gewonnen, ist das verwendete Steinsalz – ein Naturprodukt von besonderer Reinheit und Qualität – völlig frei von chemischen Zusätzen. Nach kurzer Zeit spüren die Besucher bereits das Salz auf den Lippen, nach tiefen Atemzügen bedankt sich die Lunge für dieses Erlebnis. Außerdem im Angebot: Saltero Salzmassagen mit warmem Öl, heißen Salzsteinen, hausgemachte Salzpeelings und effektive Lipomassagen. Ein Traum in Salz verwöhnt die Besucher mitten in Berlin.



Foto: Saltero

S-Bahn-Abonnenten erhalten bei Reservierung unter ☎ 030 53084249 (Berlin-Mitte) oder ☎ 030 6303258 (Berlin-Charlottenburg) und der Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes/VBB-fahrCard folgende Rabatte:

Angebot	Normalpreis	Rabattpreis	Rabatt	Termin
2 Personen Salz-Inhalations-Sitzung	19,80 € p.P.	9,90 € p.P.	50%	Mo+Fr
Salz-Inhalations-Sitzung	9,90 €	7,92 €	20%	Mi-Do; Sa+So
Salzmassage (ab 30 min)	ab 33,00 €	ab 29,70 €	10%	Mo-So

Auf alle Produkte und Entspannungskurse 10 % Rabatt.

Saltero Salzgrotte

Auguststraße 89, 10117 Berlin

S-Bf Oranienburger Straße **S1**¹ **S2**¹ **S25**¹

U-Bf Oranienburger Tor **U6**

Lietzenburgerstraße 54, 10719 Berlin

U-Bf Kurfürstendamm oder Uhlandstraße **U1**

www.saltero.de

¹ Bitte den Ersatzverkehr für diese Linie beachten!

DriveNow – Ergänzung zum Nahverkehr

30 Fahrminuten* geschenkt und keine Registrierungsgebühr

Das CarSharing-Angebot von DriveNow ist die perfekte Mobilitätsergänzung zum Öffentlichen Personennahverkehr in Berlin. Hochwertige BMW und Mini oder der rein elektrisch angetriebene ActiveE können problemlos gemietet werden. Über 900 topaktuelle Fahrzeuge von BMW und Mini stehen in und um den S-Bahn Ring zum Einsatz bereit, feste Stationen gibt es keine. Wer ein Auto braucht, kann es per App orten, reservieren, dann mit der DriveNow-Kundenkarte öffnen, losfahren und innerhalb des Geschäftsgebietes wieder abstellen. Und all das ohne Benzin-, Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturkosten. Auch um Versicherung, Kfz-Steuer und sogar die Parktickets brauchen sich die DriveNow-Fahrer keine Sorgen zu machen. Seit neuestem bietet DriveNow außerdem eine garantierte Parkmöglichkeit am Flughafen Tegel an.



Foto: DriveNow

S-Bahn-Abonnenten zahlen **keine Anmeldegebühr (regulär 29,00 €) und erhalten 30 Freiminuten* geschenkt.**

Dazu ist eine Online-Registrierung unter www.drive-now.com/s-bahn-berlin erforderlich.

Die Freischaltung und die erforderliche Überprüfung des Führerscheins sowie des S-Bahn-Abonnements erfolgen in einer der 16 Registrierungsstationen von DriveNow. Mitzubringen sind der Führerschein, der Personalausweis, der gültige Abo-Wertabschnitt bzw. die VBB-fahrCard und die EC-/Kreditkarte.

* Die 30 Freiminuten haben eine Gültigkeit von 90 Tagen ab Datum der Registrierung und verfallen danach automatisch.

www.drive-now.com/s-bahn-berlin

Mehr Informationen unter
www.s-bahn-berlin.de/rabatte

Musical mit den Hits von Udo Jürgens

20 Prozent Rabatt für „Ich war noch niemals in New York“

Das Erfolgsmusical „Ich war noch niemals in New York“ mit den 20 größten Hits von Udo Jürgens ist ab dem 25. März live im Stage Theater des Westens zu sehen. Die Zuschauer tauchen in die Welt dieser wunderbaren, mal heiteren, mal melancholischen Lieder ein, die viel Lebensfreude ausstrahlen und Generationen verzaubern. Mitsingen ist erlaubt, wenn das brillant aufspielende Orchester mit der Musik von Udo Jürgens auf große Fahrt geht! Mit einem Mix aus Leichtigkeit, Charme, Humor und nachdenklichen Momenten nimmt das Musical die Zuschauer auf eine Reise ins Leben mit. Alles beginnt im Theatersaal, wo ein gigantisches Kreuzfahrtschiff ablegt. Was dann kommt, ist Lebensfreude pur. Prachtvolle Kostüme, spektakuläre Tanszenlagen und eine atemberaubende Bühnentechnik setzen die Story so intensiv in Szene, dass man alles um sich herum vergisst.



Foto: Stage Entertainment

S-Bahn-Abonnenten erhalten bei Buchung von Tickets für den Zeitraum vom 1. Juni bis 31. Juli 2015 **20 % Rabatt***. Das Angebot kann bis zum 15. März 2015 online** unter www.besteplaetze.de/sbahn-berlin oder telefonisch** unter ☎ 01805 114113*** bei Nennung des Stichwortes „S-Bahn Berlin“ gebucht werden.

	Reguläre Preise inkl. Gebühren (abhängig vom Wochentag)	S-Bahn-Preise inkl. Gebühren (abhängig vom Wochentag)
PK 1	98,04 € - 124,49 €	79,43 € - 100,59 €
PK 2	87,69 € - 112,99 €	71,15 € - 91,39 €

* Rabatt auf den reinen Nettoticketpreis. Änderungen vorbehalten. Kein Einlass für Kinder unter drei Jahren.
** Pro Auftrag fallen zusätzlich 2,90 € Hinterlegungs- bzw. 4,90 € Versandpauschale an.
*** 0,14 €/Min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.

Stage Theater des Westens
Kantstraße 12, 10623 Berlin
Bf Zoologischer Garten **S5 S7 S75 U2 U9**
www.stage-entertainment.de

Geheimnisvolle Tropenwelt entdecken

30 Prozent Rabatt auf Eintritt in die Biosphäre Potsdam

Mitten in Potsdam gibt es einen Ort, an dem an 365 Tagen im Jahr mit 20 000 Pflanzen und vielen exotischen Tieren Urlaubsstimmung herrscht: die Biosphäre Potsdam. Hier können sich die Besucher auf eine spannende Reise durch die faszinierende Welt des Dschungels begeben. Neben Kletterpflanzen und Schlinggewächsen sind auch Kakao- und Kaffeepflanzen zu entdecken. Frei fliegende Vögel, Terrarien mit Insekten und Reptilien, Vogelvolieren und eine Unterwasserwelt im Stil eines historischen U-Bootes mit farbenfrohen tropischen Fischen repräsentieren die Tierwelt. Ein täuschend echtes Gewitter mit Blitz und Donner, Tropenregen und Nebelschwaden machen den Besuch zu einem einzigartigen Erlebnis. Nicht verpassen sollten Besucher die Orchideenblüte vom 12. März bis 24. April, wenn sich die Biosphäre in ein leuchtendes Blütenmeer verwandelt.



Foto: Biosphäre Potsdam

S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitperson **30 % Rabatt** auf den regulären Preis für Erwachsene. Besucher ab 14 Jahre zahlen demnach 8,05 € (statt regulär 11,50 €). Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt. Beim Kauf der Tickets ist der aktuelle Abo-Wertabschnitt bzw. die VBB-fahrCard vorzulegen.

Biosphäre Potsdam
Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam
Bf Potsdam **S7**
weiter bis Tramhaltestelle Potsdam Volkspark mit Tram 96
www.biosphaere-potsdam.de

AUSGEHEN & ERLEBEN

Yorck-Kinogruppe:

Kinotagspreise (nur 6,50 € statt 7,50 €) zusätzlich am Dienstag und Mittwoch für 2 Personen – in allen 12 Kinos.

NOCTI VAGUS

(Dunkelrestaurant & -bühne):

25 % Rabatt täglich auf alle Menüs und Shows (ausgenommen bereits rabattierte Menüs).
Reservierung unter ☎ 030 74749123

SPORT & BEWEGUNG

American Bowl & Play OFF:

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen. Telefonische Reservierung einer Bahn unter ☎ 030 92092092, Stichwort: „S-Bahn“

Call a Bike:

Jahrestarif für nur 24,00 € statt 48,00 € – die erste halbe Stunde jeder Fahrt ist kostenlos und die Anmeldegebühr entfällt; Tagesgebühr nur 9,00 € statt regulär 15,00 €.

Drive Now (Carsharing):

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst.
❖ siehe Beitrag Seite 8

Saltero Salz Spa & Salzgrotte:

❖ siehe Beitrag Seite 8

Squash House:

Nur noch bis 31.3.2015 erhalten Sie 20 % Rabatt auf alle Sportangebote.

KINDER & FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf bis zu zwei Eintrittskarten für Erwachsene.

❖ siehe nebenstehender Beitrag

Eisbahn Lankwitz:

Beim Kauf eines Erwachsenen-Tickets fährt eine Begleitpersonen gratis Schlittschuh.

Extavium:

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 16 Jahre freien Eintritt.

LOXX:

50 % Rabatt für Abonnenten, 25 % Rabatt für bis zu 5 Begleitpersonen.

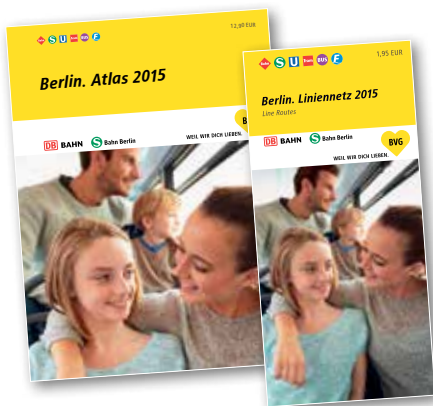
Berlin.Liniennetz und Berlin.Atlas 2015

Informationsprodukte sind bei der S-Bahn Berlin erhältlich

Der Faltpplan „Berlin. Liniennetz 2015“ (Preis 1,95 Euro) enthält das Nahverkehrsangebot von Berlin und Umgebung, mit Stadtplan inklusive aller Straßen sowie S-, U-Bahn, Straßenbahn- und Buslinien. Der „Berlin. Atlas 2015“ (Preis 12,90 Euro) bietet ausführliche Informationen zum Nahverkehrsangebot in Berlin und Umgebung inklusive Linienteil mit Perlschnur für S-Bahn, U-Bahn, Tram und Bus und Stadtplankarten für den gesamten S-Bahn-Bereich in Berlin und Brandenburg.

Beide Produkte zur Fahrgastinformation wurden für 2015 auf den neuesten Stand gebracht, sind in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie im Online-Shop* erhältlich. •nd

*unter shop.s-bahn-berlin.de zzgl. Versandkosten



Längerfristige Arbeiten an Aufzügen und Fahrtreppen

Stand: 23. Februar 2015

AUFZÜGE

I Bundesplatz:

Zwischen U-Bahnsteig (nördliches Bahnsteigende, Züge in Fahrtrichtung Rathaus Steglitz) sowie Bundesallee und S-Bahnsteig (westliches Bahnsteigende) bis voraussichtlich 30.3.2015. Bitte weiteren Aufzug (Bahnsteigmitte, zur U-Bahn, Züge in Richtung Osloer Straße) nutzen.

Grund: Größere Reparaturarbeiten

I Westend:

Zwischen S-Bahnsteig (Bahnsteigmitte) und Spandauer-Damm-Brücke (südliches Zugangsbauwerk) bis voraussichtlich 1.5.2015. Ein weiterer Aufzug steht zur Verfügung.

Grund: Austausch

Eine täglich aktuelle Übersicht aller bekannten Störungen gibt es unter www.s-bahn-berlin.de/barrierefrei.

DB Station&Service informiert

Glücksbringer werden für die Stars von Hertha BSC

S-Bahn Berlin sucht für den 14. März elf Einlaufkinder

Wenn Hertha BSC am 14. März den FC Schalke 04 im heimischen Olympiastadion empfängt, dann ist die S-Bahn Berlin als „Sponsor of the Day“ mit von der Partie. Für die jüngsten Fans hat sich das Berliner Verkehrsunternehmen zu diesem Bundesligaspiel etwas ganz Besonderes ausgedacht: Elf Mädchen und Jungen können die unglaubliche Stadionatmosphäre genießen und an der Hand der Fußballprofis unter Applaus aufs Spielfeld laufen. Vielleicht bringen sie der alten Dame Hertha sogar ein wenig Glück gegen die Königsblauen. Schließlich hat sich Gelsenkirchen beim Spiel gegen Real Madrid in der Champions League nicht gerade von seiner besten Seite gezeigt. Allerdings ist auch Hertha in dieser Saison noch nicht in Topform, so dass den Profis die Unterstützung der kleinen Anhänger sicher willkommen ist.

Und so funktioniert die Teilnahme: Als Einlaufkind angemeldet werden können Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zwölf Jahren, die nicht größer als 1,50 Meter sind. Das Los

entscheidet. Natürlich verpassen die Gewinner-Kinder auch nicht das spannende Spiel im Anschluss. Alle Kinder erhalten jeweils drei Tickets, mit denen sie zusammen mit zwei Begleitpersonen die Fußballbegegnung von der Tribüne aus live verfolgen können. Kinder, die den Blau-Weißen gegen die Königsblauen wirklich die „Daumen drücken“ möchten, sollten sich diese Chance keineswegs entgehen lassen.

Als „Sponsor of the Day“ präsentiert die S-Bahn Berlin auch das Halbzeitspiel und sorgt für weitere Mitmach-Aktionen am Spieltag. • cb



Ihr S-Bahn+

Die S-Bahn Berlin bietet elf Kindern zwischen 6 und 12 Jahren die Möglichkeit, beim Bundesligaspiel „Hertha BSC - FC Schalke 04“ am 14. März 2015, Beginn 15.30 Uhr, als Einlaufkind dabei zu sein. Zudem erhalten die Gewinner drei Tickets zum Besuch des Spiels „Hertha BSC - FC Schalke 04“. Wer möchte, dass sein Kind beim Fußballspiel als Einlaufkind dabei ist, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem untenstehenden ausgefüllten Coupon an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 3. März 2015 (Datum des Poststempels)*.

Elf Plätze für Einlaufkinder frei!

www.herthabsc.de

Olympiastadion

Olympischer Platz 3, 14053 Berlin

Anfahrt:

S-Bf Olympiastadion **S5**

U-Bf Olympia-Stadion **U2**



Foto: S-Bahn Berlin

Kinder, die davon träumen mit einem Hertha-Profi ins Stadion einzulaufen, bekommen von der S-Bahn Berlin die Chance dazu.

Teilnahmecoupon

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Alter des Kindes Jahre
 Größe des Kindes m
 Vorname des Kindes
 Nachname des Kindes
 Straße
 PLZ, Ort
 E-Mail



Bitte senden Sie den Teilnahmecoupon auf einer Postkarte an die **S-Bahn Berlin GmbH, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin.**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

„ROCK THE BALLET“: Weltklasse Tänzer zeigen das Beste aus drei Shows



Foto: Herbert Schulte

Charismatische Tänzer, atemberaubende Choreografien und sexy Kostüme erwarten die Zuschauer.

„ROCK THE BALLET“ definiert den Klassischen Tanz neu. Die Idee ist so einfach wie genial: Zu Rock- und Pop-Songs bewegen sich Tänzer von Weltklasse vor aufregenden Videoprojektionen. Die drei multimedialen Tanz-Performances sahen rund eine Millionen begeisterte Fans. Am 2. und 3. April kommt nun das Beste aus den Shows im Berliner Tempodrom auf die Bühne. In „Best of ROCK THE BALLET“ zeigen die Tänzer von Bad Boys of Dance Ballett auf höchstem Niveau, angereichert durch Hip Hop, modernen Tanz, Kampfsport und Gesellschaftstanz. „Als ich die Truppe gründete, wollte ich unbedingt etwas Einmaliges, nie zuvor Dagewesenes schaffen“, so Balletttänzer Rasta Thomas, der mit seiner Frau Adrienne Canterna die Tanzshows erfunden hat. Das ist ihm gelungen! • cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Show „Best of ROCK THE BALLET“ am 2. April 2015 um 20 Uhr im Tempodrom. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Best of ROCK THE BALLET“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 13. März 2015 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Tempodrom
Möckernstraße 10, 10963 Berlin
Anfahrt:
S-Bf Anhalter Bahnhof **S1** **S2** **S25**¹
¹ Bitte den Ersatzverkehr für diese Linien beachten!

Berlins Pferdestärken hautnah erleben

Rennbahn Hoppegarten startet am 5. April in die neue Saison

Pferderennsport der Spitzenklasse bietet die Rennbahn Hoppegarten vor den Toren Berlins seit 1868. In diesem Jahr startet die neue Rennsaison am Ostersonntag, 5. April 2015. Die überwältigenden Tribünen versprühen den Flair von historischen Momenten und einzigartigen Geschichten. Der Besuch – mit der S-Bahn Berlin sind es rund 30 Minuten vom Alexanderplatz – bietet nicht nur spektakuläre Rennszenen und spannende Wettmöglichkeiten. Auch ein buntes Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie ist inbegriffen. Besucher genießen den Nachmittag mit Picknick an der Rennstrecke oder im gemütlichen



Foto: Veranstalter

Die größte und schönste Rennbahn Deutschlands ist mit ihrer unverwechselbaren Atmosphäre Ausflugsziel für jedermann.

Biergarten, der kulinarische Köstlichkeiten serviert. Kleine Rennsportfans kommen beim Kinderangebot auf ihre Kosten: Ponyreiten, Spielplatz, Hüpfburg und eine kostenlose Bastelstraße stehen zur Auswahl. • cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 2 x 2 Jahrestickets für die Rennbahn Hoppegarten. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hoppegarten“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 13. März 2015 (Datum des Poststempels)*. Ab dem 26. März 2015 sind Tickets für alle Renntermine in den S-Bahn-Kundenzentren, ab dem 1. April 2015 auch an allen S-Bahn-Automaten zum Vorteilspreis erhältlich.

Jahrestickets zu gewinnen!

www.hoppegarten.com
Rennbahn Hoppegarten
Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten
Anfahrt:
S-Bf Hoppegarten **S5**

Pal Dardai baut auf den Willen

Herthas neuer Trainer glaubt an den Erfolg harter Arbeit

Nur 1:2 in Wolfsburg – wieder kein Punkt für Hertha BSC. Berlin steht erneut auf Platz 17 der 1. Fußball-Bundesliga, bleibt Abstiegs kandidat. Doch Neu-Trainer Pal Dardai erkennt erste Verbesserungen, ansteigende Form und den Willen der Spieler, zum Erfolg zurückzufinden. Deshalb ist er überzeugt, dass sich bald der Erfolg einstellt. Gegen die Erfolgself Augsburg faßt er bereits einen Sieg ins Auge. • mpj



Foto: City-Press/Hertha BSC

Anthony Brooks (r.) stellt Wolfsburgs Torjäger Bas Dost, der beide VfL-Tore erzielte.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 10 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – SC Paderborn 07“ am 5. April 2015, Beginn 17.30 Uhr, im Olympiastadion Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – SC Paderborn 07“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 13. März 2015 (Datum des Poststempels)*.

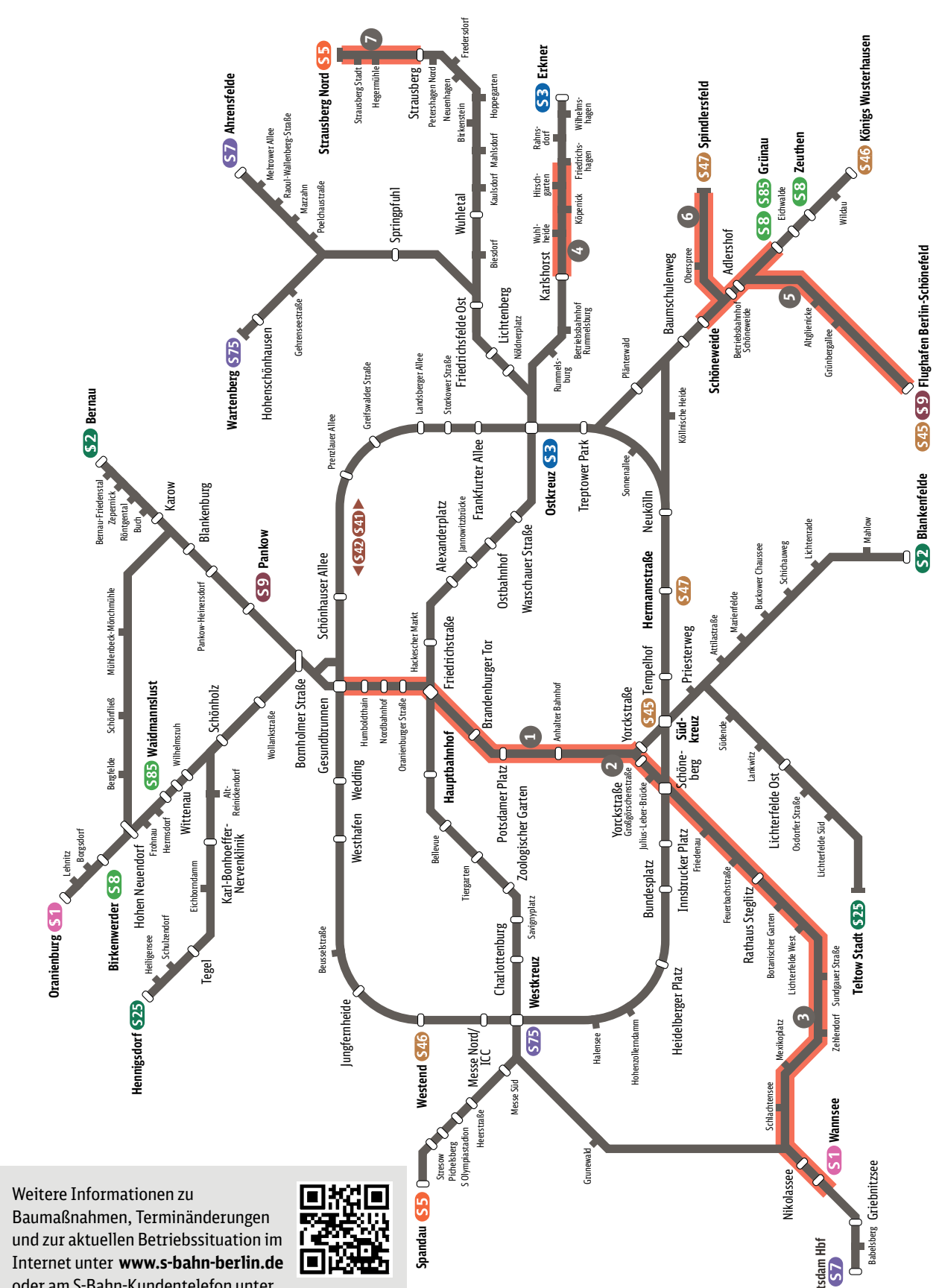
Tickets zu gewinnen!

www.herthabsc.de
Olympiastadion
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
Anfahrt:
S-Bf Olympiastadion **S5**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 26.02.2015, bis Sonntag, 15.03.2015



Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter www.s-bahn-berlin.de oder am S-Bahn-Kundentelefon unter ☎ 030 297-43333.



Vor Fahrtantritt die Fahrplanauskunft nutzen - hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.

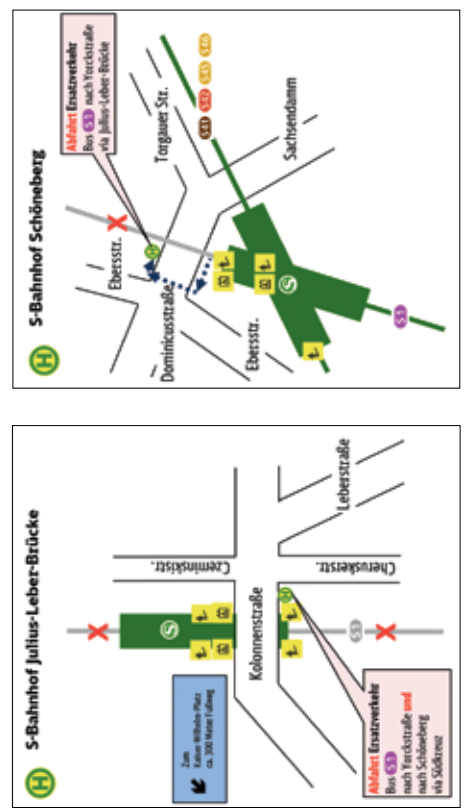
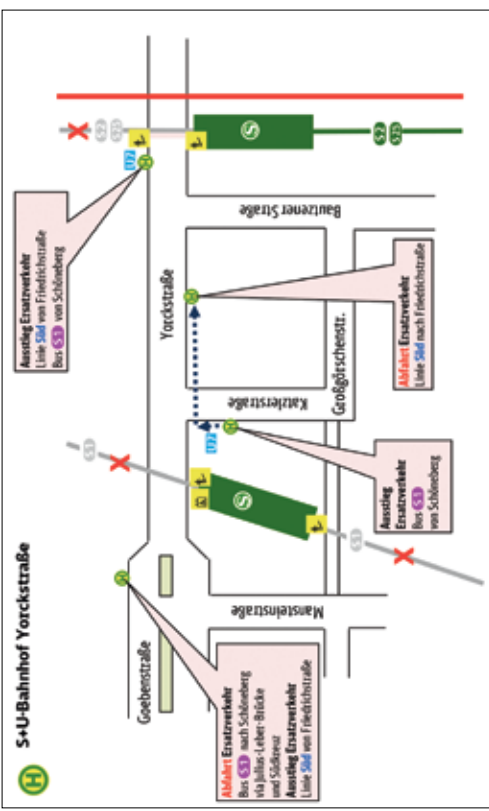
Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

S1 S2 S25
Yorckstraße (Großgörschenstraße)/
Yorckstraße - Gesundbrunnen -
Hennigsdorf/Birkenwerder/Bernau
nach bis 4.5. (Mo), 1.30 Uhr

1 kein S-Bahn-Verkehr: Yorckstraße (Großgörschenstraße)/Yorckstraße - Friedrictstraße - Gesundbrunnen
 Umfahrung: Bitte zur weiträumigen Umfahrung die Ringbahn S 41/S 42 + S 45 sowie die U-Bahn-Linien U6 und U8 nutzen.
 SEV: Linie Süd: Yorckstraße <-> Anhalter Bahnhof <-> Potsdamer Platz <-> Behrenstraße/Wilhelmstraße (Halt für Brandenburger Tor) <-> Friedrichstraße (Halt Reichstagufer)
 SEV: Linie Nord: Friedrictstraße (Halt am Weidendamm) <-> Oranienburger Straße <-> Tucholskystraße (Halt für Nordbahnhof) <-> U-Bf. Bernauer Straße (Halt für Nordbahnhof) <-> Gesundbrunnen <-> Humboldtthain.
 Der Ersatzverkehr fährt die Bahnhöfe Gesundbrunnen und Humboldtthain in einer anderen Reihenfolge an.
 S 1 fährt Wannsee - Yorckstraße (Großgörschenstraße) und Gesundbrunnen - Oranienburg
 S 2 fährt Blankenfelde - Yorckstraße (der nördliche Abschnitt wird durch die S 85 und S 9 übernommen)
 S 25 fährt Teilow Stadt - Yorckstraße (der nördliche Abschnitt wird durch die S 8 übernommen)
 S 45 fährt Flughafen Schönefeld - Südkreuz - Westkreuz - Gesundbrunnen - Bornholmer Straße - Blankenburg - Birkenwerder (zusätzliches Angebot auf dem Nordring)
 S 8 fährt (Zeuthen -) Grünau - Bornholmer Straße - Hennigsdorf (der Abschnitt Bornholmer Straße - Birkenwerder wird durch die S 45 übernommen).
 S 85 fährt (Grünau - Schöneweide -) Ostkreuz - Bornholmer Straße - Buch (ersetzt im Abschnitt Bornholmer Straße - Buch die S 2, fährt im Abschnitt Ostkreuz - Buch auch abends und am Wochenende)
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld - Pankow - Bernau (ersetzt im Abschnitt Bornholmer Straße/Pankow - Bernau die S 2). Die Züge fahren im Abschnitt Bornholmer Straße <-> Bernau 10 Minuten versetzt zur sonst verkehrenden S 2.
 Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Bauflyer „Sperrung des Nord-süd-S-Bahn-

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
			2	3				1		
										4
									5	5
									6	6
									7	7
									7	7
									7	7
									7	7
									7	7

2 Standorte der Haltestellen des Ersatzverkehrs



tunnels Yorckstraße - Potsdamer Platz - Friedrictstraße - Gesundbrunnen wegen Bauarbeiten“, erhältlich in den S-Bahn-Kundenzentren und unter www.s-bahn-berlin.de.
Grund: Arbeiten im Nord-süd-S-Bahntunnel

S1
Schöneberg - Yorckstraße
(Großgörschenstraße)
vom 27.2. (Fr), 22 Uhr, durchgehend
bis 2.3. (Mo), 1.30 Uhr

SEV: Schöneberg > Julius-Leber-Brücke > Yorckstraße > Yorckstraße (Großgörschenstraße) und in der Gegenrichtung Yorckstraße (Großgörschenstraße) > Julius-Leber-Brücke > Südkreuz > Schöneberg
 Fahrzeiten verändert: Die S 1 fährt von Schöneberg bis Friedenau ca. 3 Minuten früher.
 Gleisänderung: In Schöneberg fährt die S 1 nach Wannsee von Gleis 2 (stadteinwärts).
 S 1 fährt Wannsee <-> Schöneberg und Gesundbrunnen <-> Oranienburg
 Bitte beachten Sie auch die Sperrung des Nord-süd-S-Bahntunnels zwischen Yorckstraße (Großgörschenstraße) und Gesundbrunnen bis 4.5.2015 (Mo) 1.30 Uhr. In der Nacht 28.2./1.3. (Sa/So) besteht in der Zeit von 0 bis 7 Uhr zwischen Wannsee und Schöneberg S-Bahn-Pendelverkehr mit Umsteigen in Sundgauer Straße (-> S 8).

Der Ersatzverkehr mit Bussen hält in Schöneberg in der Dominicusstraße gegenüber vom Bahnhof. In Julius-Leber-Brücke halten die Busse in beiden Fahrtrichtungen auf der südlichen Brückenseite in der Kolonnenstraße. Bitte achten Sie auf die Beschilderung am Bus. In Yorckstraße (Großgörschenstraße) halten die Busse zum Einstieg an der BVG-Haltestelle „S Yorckstraße S 1“, an der auch die SEV-Linie Süd von Friedrictstraße endet. Zum Ausstieg in Yorckstraße hält der SEV zweimal: 1. an der BVG-Haltestelle „S+U Yorckstraße S 2, S 25, U7“ und 2. an der SEV-Haltestelle in der Katzebergerstraße. Fahrgäste, die in Yorckstraße zur SEV-Linie Süd nach Friedrictstraße umsteigen möchten, steigen bitte an der SEV-Haltestelle in der Katzebergerstraße aus. In Südkreuz hält der SEV an der Halteposition 3 auf dem Hildegard-Knef-Platz.
Grund: Ausbau der Bauweiche, Wiederherstellung der Zweigleisigkeit

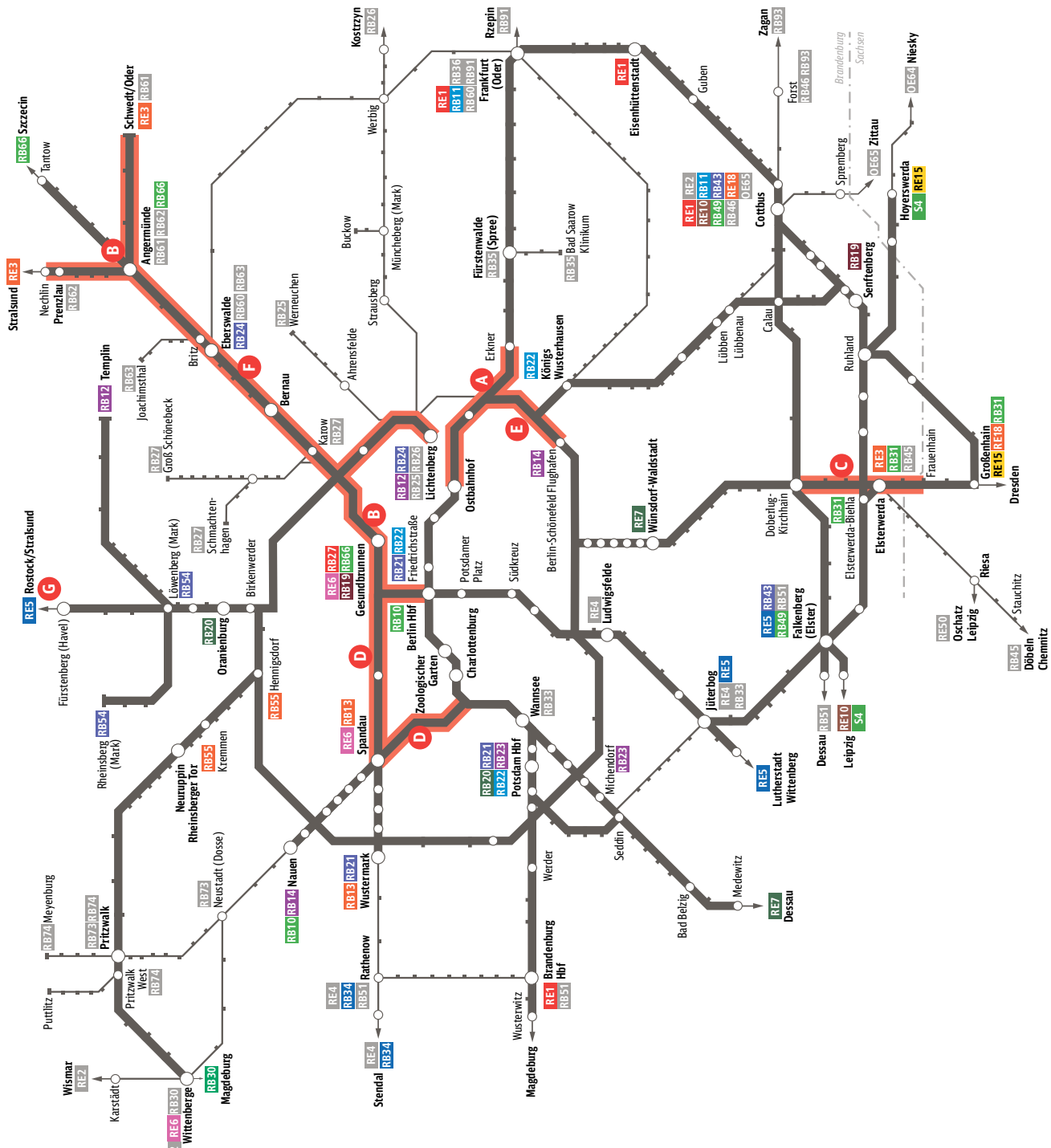
Fortsetzung auf Seite 14

Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz und im DB Regio-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 26.02.2015, bis Sonntag, 15.03.2015

<p>3 Wannsee - Schöneberg in der Nacht 28.2./1.3. (Sa/So), 0 Uhr bis 7 Uhr Schöneberg mit Umsteigen in Sundgauer Straße Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt der Pendelzug nach Sundgauer Straße von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrzeiten geändert: Der Pendelzug fährt zu abweichenden Zeiten gegenüber der sonst verkehrenden S 1. Bitte beachten Sie in Wannsee die längeren Umsteigezeiten von 9 bis 14 Minuten zwischen dem Pendelzug und der S 7 aus/in Richtung Potsdam Hbf. Grund: Softwarewechsel im elektronischen Stellwerk</p>	<p>10./11.3. (Di/Mi), jeweils 22 Uhr bis 1.30 Uhr SEV: Flughafen Schönefeld (Terminal) <> Schöneweide (Schnellbus ohne Unterwegshalt) SEV: Flughafen Schönefeld (Bahnhof) <> Grünau (Lokalbus) S 45 fährt Grünau - Schöneweide - Südkreuz - Westkreuz - Gesundbrunnen - Blankenburg/Birkenwerder S 9 fährt Grünau - Schöneweide - Ostkreuz - Pankow - Blankenburg - Bernau In Schöneweide fährt der Schnellbus vor dem Empfangsgebäude in der Michael-Brückner-Straße ab. Grund: Weichenarbeiten in Altglienicke</p>	<p>IM5 IM6 IM8 Oderbruchstraße und Landsberger Allee/ Karl-Lade-Straße - Landsberger Allee/ Petersburger Straße vom 28.02. (Sa) Betriebsbeginn bis 09.03.2015 (Mo) Betriebsbeginn Ersatzverkehr mit Bussen: Oderbruchstraße <> S-Bf. Landsberger Allee <> Landsberger Allee/Petersburger Straße M5 fährt Hohenschönhausen, Zingster Straße - Landsberger Allee/Oderbruchstraße (weiter als M8 in Richtung Ahrensfelde) sowie S-Bf. Hackescher Markt <> Kniprodestraße/Danziger Straße (über Landsberger Allee/Petersburger Straße) M6 fährt Hellersdorf, Riesaer Straße - Oderbruchstraße (im Tagesverkehr Rückfahrt über Karl-Lade-Straße - Weißen-seer Weg bzw. Hellersdorf, Riesaer Straße <> Oderbruchstraße, im Nachtverkehr weiter zum Betriebshof Lichtenberg) Zwischen Landsberger Allee/Petersburger Straße und S-Bf. Hackescher Markt nutzen Sie bitte die M5. M8 fährt Ahrensfelde - Landsberger Allee/ Karl-Lade-Straße (weiter als M5 in Richtung Hohenschönhausen, Zingster Straße) sowie Kniprodestraße/Danziger Straße <> Landsberger Allee/Petersburger Straße <> S-Bf. Nordbahnhof (im Tagesverkehr). Grund: Gleisbauarbeiten am S-Bf. Landsberger Allee</p>	<p>35 Erkner - Karlshorst vom 13.3. (Fr), 22 Uhr, durchgehend bis 16.3. (Mo), 1.30 Uhr SEV: Karlshorst <> Freizeit- und Erholungs-zentrum (Umsteigehaltestelle zum/vom S-Bf. Wuhlheide) <> Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße (Halt für S-Bf. Köpenick) <> Brandenburger Platz (Halt für S-Bf. Hirschgarten) <> Tram-/Bushaltestelle „Hirschgarten“ im Fürstenwalder Damm (Halt nur in Fahrtrichtung Karlshorst) <> Westendriedlung (Halt nur in Fahrtrichtung Friedrichshagen) <> Friedrichshagen SEV: Freizeit- und Erholungs-zentrum (Umsteigehaltestelle nach/vom Karlshorst bzw. Friedrichshagen) <> Wuhlheide S 3 fährt Erkner - Friedrichshagen und im 10-Minuten-Takt Die S-Bahnhöfe Köpenick und Hirschgarten können vom Ersatzverkehr nicht direkt angefahren werden. Der S-Bahnhof Wuhlheide wird mit einem separaten Shuttletabus angebunden. Der Umstieg zwischen dem Ersatzverkehr und dem Shuttletabus erfolgt an der Haltestelle „Freizeit- und Erholungs-zentrum“ in der Straße An der Wuhlheide. Grund: Errichtung eines elektronischen Stellwerks</p>	<p>RE7 Dessau - Berlin - Wünsdorf-Waldstadt</p> <p>RE10 Nauen - Berlin Hbf</p> <p>RB14 Nauen - Berlin-Schönefeld Flughafen Am 07. und 08.03., jeweils ganztägig Ausfall aller RB10 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Hbf Ersatz durch S-Bahn S5 gering veränderte Fahrzeiten bei RB14 zwischen Berlin-Spandau und Berlin-Charlottenburg Am 07. und 08.03., jeweils ganztägig Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen Ersatzzüge zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen Ab-/Zufahrt mit S-Bahn</p> <p>RE24 Eberswalde - Berlin-Lichtenberg Noch bis 03.05. (während Nord-Süd-S-Bahn-Sperrung) Frühererlegung einiger Züge ab Eberswalde um wenige Minuten zur Sicherung des Anschlusses an die veränderte S-Bahn in Bernau</p> <p>RE5 Rostock / Stralsund - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster) vom 14.02. bis 08.03. Ausfall aller Züge zwischen Demmin und Neubrandenburg Ersatz durch Busse Reisezeitverlängerung ca. 1 Stunde Alternative für Reisen Stralsund <> Berlin: RE 3 über Prenzlau</p>	<p>RE1 Magdeburg - Brandenburg - Potsdam - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus) Am 07. und 08.03., jeweils ganztägig Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner Ersatz durch S-Bahn mit Umsteigen in Ostkreuz</p> <p>RE3 Stralsund / Schwedt - Berlin - Elsterwerda</p> <p>RE31 Elsterwerda-Biehla - Dresden</p>	<p>6 Spindlersfeld - Schöneweide in den Nächten 4./5.3. (Mi/Do) und 5./6.3. (Do/Fr), jeweils 22 Uhr bis 1.30 Uhr SEV: Spindlersfeld <> Bruno-Bürger-Straße (Halt für S-Bf. Oberspreewitz) <> Bärenlauchstraße (Halt für S-Bf. Oberspreewitz) - Schöneweide S 47 fährt nicht Der S-Bf. Oberspreewitz kann vom Ersatzverkehr nicht direkt angefahren werden. Die Busse halten für den S-Bf. Oberspreewitz zwei Mal an der BVG-Haltestelle „Bruno-Bürger-Straße“ der Linie 165 in der Schmeilstraße sowie an der BVG-Haltestelle „Bärenlauchstraße“ der Linie 165 in der Oberspreewitzstraße. Grund: Schwellenauswehlungen</p>	<p>65 Strausberg Nord - Strausberg in den Nächten 1./2.3. (So/Mo) bis 5./6.3. (Do/Fr), jeweils 21.30 Uhr bis 1.30 Uhr SEV: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Am Annatal <> Strausberg S 5 fährt Strausberg - Spandau (Mahlsdorf/Lichtenberg - Westkreuz/Spandau im 10-Minuten-Takt) Der S-Bf. Hegermühle kann vom Ersatzverkehr nicht angefahren werden. Die Busse halten dafür an der BMO-Haltestelle „Am Annatal“ in der Ernst-Thälmann-Straße. Zwecks Anschlussgewährung und Reduzierung von Wartezeiten fährt der Ersatzverkehr im 20-Minuten-Takt. Grund: bauvorbereitende Arbeiten für einen Begegnungsabschnitt und Stopfarbeiten</p>	<p>7 Strausberg Nord - Strausberg in den Nächten 1./2.3. (So/Mo) bis 5./6.3. (Do/Fr), jeweils 21.30 Uhr bis 1.30 Uhr SEV: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Am Annatal <> Strausberg S 5 fährt Strausberg - Spandau (Mahlsdorf/Lichtenberg - Westkreuz/Spandau im 10-Minuten-Takt) Der S-Bf. Hegermühle kann vom Ersatzverkehr nicht angefahren werden. Die Busse halten dafür an der BMO-Haltestelle „Am Annatal“ in der Ernst-Thälmann-Straße. Zwecks Anschlussgewährung und Reduzierung von Wartezeiten fährt der Ersatzverkehr im 20-Minuten-Takt. Grund: bauvorbereitende Arbeiten für einen Begegnungsabschnitt und Stopfarbeiten</p>	<p>545 S9 Flughafen Schönefeld - Adlershof - Schöneweide in den Nächten 9./10.3. (Mo/Di) und</p>	<p>B Noch bis 02.03., immer freitags, samstags und sonntags, jeweils ab 21 Uhr Ausfall der Züge in unterschiedlichen Abschnitten zwischen Pasewalk, Schwedt, Angermünde und Berlin Ersatz durch Busse</p> <p>C Vom 11. bis 13.03., jeweils ab 20 Uhr Ausfall einiger Züge zwischen Döberlug-Kirchhain, Elsterwerda und Frauenhain Ersatz durch Busse</p>	<p>D Am 07. und 08.03., jeweils ganztägig Ausfall aller RB10 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Hbf Ersatz durch S-Bahn S5 gering veränderte Fahrzeiten bei RB14 zwischen Berlin-Spandau und Berlin-Charlottenburg Am 07. und 08.03., jeweils ganztägig Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen Ersatzzüge zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen Ab-/Zufahrt mit S-Bahn</p>	<p>E Am 07. und 08.03., jeweils ganztägig Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen Ersatzzüge zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen Ab-/Zufahrt mit S-Bahn</p>	<p>F Noch bis 03.05. (während Nord-Süd-S-Bahn-Sperrung) Frühererlegung einiger Züge ab Eberswalde um wenige Minuten zur Sicherung des Anschlusses an die veränderte S-Bahn in Bernau</p>	<p>G Ausfall aller Züge zwischen Demmin und Neubrandenburg Ersatz durch Busse Reisezeitverlängerung ca. 1 Stunde Alternative für Reisen Stralsund <> Berlin: RE 3 über Prenzlau</p>
--	--	--	---	---	--	---	--	---	--	--	--	---	---	--

Da es immer zusätzliche Maßnahmen bzw. Änderungen nach Redaktionschluss geben kann, bitte vor jeder Fahrt unter www.bahn.de informieren



Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82 Mobile Apps auf www.bahn.de zum Download, u.a. mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.



» Rund um Kurt Weills Geburtstag am 2. März herrscht in Dessau Feststimmung. Zahlreiche Konzerte, Führungen und Ausstellungen stehen auf dem Programm. Die Mischung von Bauhaus-Architektur mit der Musik Kurt Weills vermittelt Ihnen eindrucksvoll die „Goldenen Zwanziger“. Tauchen Sie bei einem Tagesausflug nach Dessau in diese faszinierende Welt ein und feiern Sie mit!

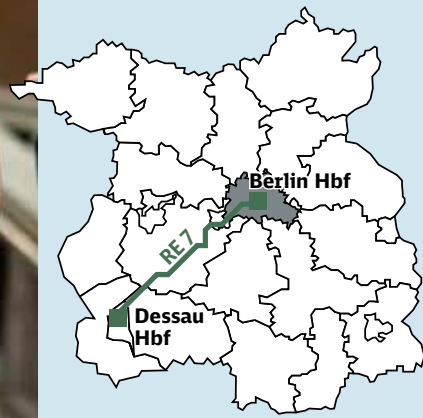


Foto: Florian Peljak

Streifzug des Monats: Zum Kurt Weill Fest nach Dessau Entdecken Sie Architektur und Melodien der klassischen Moderne

Ihr Ausflug nach Dessau lohnt sich schon beim Ticketkauf. Sie können nämlich das günstige Brandenburg-Berlin-Ticket für die Anreise bis nach Dessau nutzen, obwohl Sie über die Landesgrenze hinausfahren. Steigen Sie also am Berliner Hauptbahnhof um 9.15 Uhr in den RE 7, er bringt Sie direkt ans Ziel. Schon um 10.51 Uhr erreichen Sie Dessau Hauptbahnhof. Sollten Sie Ihren Ausflug am 1. oder 8. März planen, fahren Sie am besten schon früher los. Anlässlich des Kurt Weill Festes bietet die Touristinformation an diesen Tagen eine besondere Stadtführung auf den Spuren des jüdischen Lebens in Dessau an (Anmeldung erbeten).

Vielleicht starten Sie Ihren Tag aber lieber auf eigene Faust oder sogar mit einer Architekturführung durch eines der Wahrzeichen der Stadt. Das von Walter Gropius entworfene Bauhaus Dessau mit seiner imposanten Glasfassade ist nur 600 Meter vom Bahnhof entfernt. Erkunden Sie das Hochschulgebäude und gehen Sie – wie auf Oskar Schlemmers bekanntestem Bild – die Bauhaustreppe hinauf. Noch bis 15. März beleuchtet die Sonderausstellung „Die Kunst der Schüler“ die Rolle der Bildenden Kunst am Bauhaus. Dem Alltag der Bauhäusler kommen Sie auch beim Mit-

tagessen am historischen Ort nahe. Legen Sie eine Pause in der originalgetreu rekonstruierten Bauhausmensa ein. Die Hocker im Design von Marcel Breuer sind wie damals, das Essen glücklicherweise nicht. Ein typisches Bauhausgericht soll aus einem Glas Buttermilch und Brot bestanden haben, heute stehen vegetarische Burger, orientalischer Hähnchen-Auflauf sowie frische Salate auf dem Speiseplan. Nur vom 27. Februar bis 3. März gibt es im Rahmen der Reihe zdf@bauhaus in der Bauhausmensa kein Essen, sondern Musik.

Im Meisterhaus trifft Bauhaus auf Kurt Weill

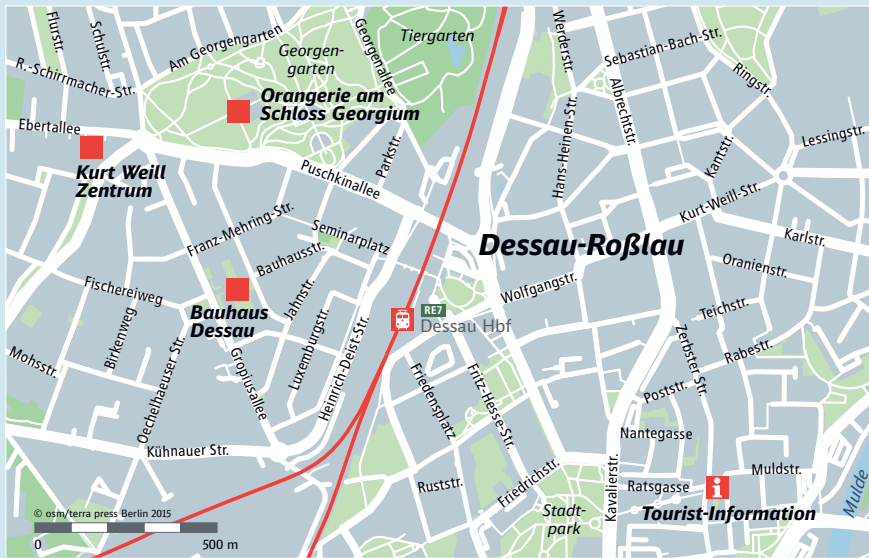
Ein kurzer Spaziergang bringt Sie zu den Meisterhäusern in der Ebertallee. Seit Mai 2014 ist die Siedlung, die durch ein Bombardement 1945 stark beschädigt worden war, wieder komplett. Ein Rundgang durch die Wohnhäuser zeigt, wie die Bauhaus-Lehrer ihre eigenen Gestaltungsprinzipien dem Praxistest unterwarfen. Genau wie die Bauhäusler suchte auch der 1900 in Dessau geborene Kurt Weill nach neuen Formen für eine moderne Welt – sein Feld war allerdings die Musik. Deshalb ist das Meisterhaus Feininger/Moholy-Nagy der ideale Ort für das Kurt Weill Zentrum. Zwei

Ikone der Moderne treffen aufeinander: Bauhaus-Architektur und Weill-Melodien verbinden sich hier zu einem schlüssigen Bild der „Goldenen Zwanziger“. Die multimediale Dauerausstellung informiert über das Leben und Werk Kurt Weills.

Nun sind Sie perfekt vorbereitet auf das Kurt Weill Fest, das vom 27. Februar bis zum 15. März das kulturelle Leben in Dessau bestimmt. Krönen Sie den Ausflug mit einem Konzertbesuch. Unter dem Motto „Vom Lied zum Song“ widmet sich das Programm dem maßgeblich von Kurt Weill entwickelten Song-Stil, der bis in unsere Zeit aktuell ist. Die Vielfalt der Künstler und der gewählten Formen zeigt den großen Einfluss Weills auf Musiker verschiedenster Genres. Electro-Performer, Chansonnière, Jazz-Quartette und ganze Sinfonie-Orchester interpretieren Weills Kompositionen. Für einige Veranstaltungen sind noch Karten erhältlich, zum Beispiel für die Konzerte zum Abschlusswochenende, für die Sie auch Karten gewinnen können (siehe unten).

Ausflug in die Romantik mit „Vom Lied zum Bild“

Zu viel Moderne? Dann empfiehlt sich ein weiteres Highlight des Rahmenprogramms,



Anreise
Hinfahrt: z.B. 9.15 Uhr ab Berlin Hauptbahnhof mit RE 7 bis Dessau
Rückfahrt: 18.10 Uhr ab Dessau (späteste Rückfahrt: 22.17 Uhr, Ankunft 23.54 Uhr)
Fahrtzeit: jeweils ca. 1 Stunde und 40 Minuten

Tourist-Information Dessau-Roßlau
 Zerbster Straße 2c
 0340 2041442
www.dessau-rosslau-tourismus.de

Orangerie am Schloss Georgium
 Puschkinallee 100
 0340 66126016

Bauhaus Dessau
 Gropiusallee 38
 0340 6508251
www.bauhaus-dessau.de

Kurt Weill Zentrum/Kurt Weill Fest
 Ebertallee 63
 Ticket-Service: 0341 14990900
www.kurt-weill-fest.de

das in die Zeit der Romantik zurück verweist. In Anlehnung an das Fest-Motto präsentiert die Ausstellung „Vom Lied zum Bild“ einen weiteren Sohn der Stadt, den Dessauer Dichter Wilhelm Müller. Mit seinen Gedichten inspirierte er Franz Schubert zu seinen Liedzyklen „Winterreise“ und „Die schöne Müllerin“. Viele Künstler haben Illustrationen zu seinen Liedzyklen geschaffen. Einige davon zeigt die Anhaltische Landesbibliothek in der Orangerie des Georgiums. Auf Ihrer Rückfahrt, die Sie zum Beispiel um 18.10 Uhr antreten können, werden Sie ver-

mutlich den Kopf voller zeitloser Ohrwürmer wie „Moon of Alabama“ oder „Mackie Messer“ haben und schon die nächste Fahrt nach Dessau planen. Die Stadt hat einfach so viel zu bieten.

Wichtiger Hinweis:

Als denkmalgeschütztes Gebäude ist das Bauhaus Dessau für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte nur eingeschränkt und mit Begleitperson zugänglich. Bitte achten Sie auf die entsprechenden Hinweisschilder.

Wann wurde der Komponist Kurt Weill in Dessau geboren?

- 1.+2. Preis: 2 x 2 Karten für „Strauss & Weill: Royal Times zum Festspielschluss“ sowie je ein Brandenburg-Berlin-Ticket**
 Abschlusskonzert im Anhaltischen Theater Dessau, Sonntag 15. März 2015, 17 Uhr
Dirigent Ernst Theis und die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz präsentieren:
 Kurt Weill: Royal Palace
 Richard Strauss: Der Bürger als Edelmann, Suite, op. 60
 Richard Strauss: Mondscheinmusik und Monolog der Gräfin aus „Capriccio“, op. 85
- 3.+4. Preis: 2 x 2 Karten für „Mondlieder - Oh Moon of Alabama - Mondsüchtig am Nachmittag“ sowie je ein Brandenburg-Berlin-Ticket**
 Halbszenisches Konzert im Anhaltischen Theater Dessau, Samstag, 14. März 2015, 16.00 Uhr
Dirigent Ernst Theis und die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz präsentieren:
 Lieder von Claude Debussy, Franz Schubert, Hans Pfitzner, Antonín Dvořák, Richard Strauss
 Erwin Schulhoff: La Somnambule (Die Mondsüchtige), Tanzgroteske in einem Aufzug, op. 54
 Kurt Weill: Mahagonny Songspiel
- 5. Preis: 2 Dessau-Roßlau Cards sowie ein Brandenburg-Berlin-Ticket**
 Freie Fahrt im Stadtgebiet Dessau für 1 Erwachsenen und 1 Kind bis 12 Jahre, zahlreiche Ermäßigungen

Schicken Sie Ihre Lösung bis zum 10. März 2015 (Poststempel) an:
punkt3 Verlag GmbH, Streifzug des Monats, Panoramastraße 1, 10178 Berlin

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur eine Einsendung pro Person möglich. Teilnehmen kann nur, wer die Antwort eigenhändig schreibt und absendet. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.



Ticket-Tipp:
 Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket für nur 29 Euro und bis zu 5 Personen durch ganz Brandenburg und Berlin.

Weitere Informationen unter:
bahn.de/brandenburg

Renaissance und Reformation

Mit RE 5 und RE 10 nach Torgau und zum Schloss Hartenfels

**Auf RegioTOUR
nach Torgau
am 18. April**
Seite 21



Foto: Torgau-Informations-Center/Wolfgang Sens

Mit einer fachkundigen Gästeführerin im Renaissancegewand geht es stilvoll über den „Großen Wendelstein“ am Schloss Hartenfels.

Martin Luther war da, Lucas Cranach, Zar Peter I. und Napoleon ebenfalls. Schloss Hartenfels im sächsischen Torgau gilt als bedeutendes Beispiel der Kirchen- und Architekturgeschichte und ist bis heute bestens erhalten. Ebenso wie die Stadt selbst, die mit mehr als 500 Einzeldenkmälern ein lebendiges Bild deutscher Geschichte bietet. Gut für Tagesausflüge mit der Bahn: Das alles ist mit RE 5 und RE 10 nur knapp zwei Stunden von Berlin entfernt.

Die bedeutsame Vergangenheit Torgaus als kursächsische Residenz und politisches Zentrum der Reformation wird in diesem Jahr gleich in zweierlei Hinsicht besonders ins Licht gerückt. Ab 15. Mai zeigt die Ausstellung „Luther und die Fürsten“ Selbstdarstellung und Selbstverständnis des Herrschers im Zeitalter der Reformation. Auf Schloss Hartenfels sind dann einzigartige Kunstwerke, Dokumente und Kostbarkeiten aus der Schatzkammer zu sehen. Auch die Schlosskapelle wird

bis dahin wieder restauriert sein. Hier weihte Martin Luther im Oktober 1544 mit einer Predigt den ersten protestantischen Kirchenneubau ein.

Anlässlich des „Cranach-Jahres“ wird zudem die Mitwirkung der Cranach-Werkstatt an der Ausgestaltung des Schlosses und der Schlosskapelle in den Fokus gerückt. Während von zahlreichen Maler- und Vergoldearbeiten nur noch archivarische Belege existieren, ist unter anderem ein kunstvolles Grotteskenfries über dem Großen Wendelstein erhalten, das bei

TIPP für die Zugfahrt:

Im Audioguide von DB Regio zur Strecke Cottbus – Leipzig kommt auch „Katharina von Bora“ zu Wort und erzählt von Torgau zur Zeit der Reformation. Der Audioguide kann kostenlos unter www.bahn.de/brandenburg.de heruntergeladen werden.

Führungen besichtigt werden kann. Weitere Arbeiten sind in der Stadt zu finden, wie „Die 14 Nothelfer“ von Cranach dem Älteren in der Stadtkirche St. Marien und eine Altartafel des Heiligen Nikolaus im Torgauer Stadtmuseum.

Viel Wissenswertes erfährt man bei öffentlichen Führungen. So geht es am Ostersonntag mit Katharina von Bora, Luthers Ehefrau, durch Torgau oder am 18. April durch den Fürstenhof der Renaissance –

Mit RE 5 und RE 10 nach Torgau, z.B.:

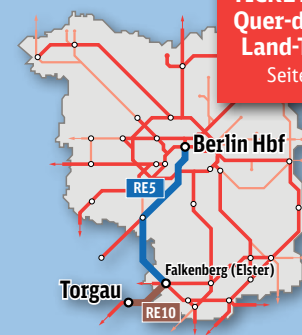
Anfahrt

10:14 Uhr	RE 5	ab Berlin Hbf
11:47 Uhr		an Falkenberg (Elster)
12:00 Uhr	RE 10	ab Falkenberg (Elster)
12:12 Uhr		an Torgau

Rückfahrt:

17:50 Uhr	RE 10	ab Torgau
18:01 Uhr		an Falkenberg (Elster)
18:12 Uhr	RE 5	ab Falkenberg (Elster)
19:42 Uhr		an Berlin Hbf

**TICKET-TIPP:
Quer-durchs-
Land-Ticket**
Seite 24



Schloss Hartenfels. Eine frühzeitige Anmeldung ist dringend empfohlen, der Preis beträgt fünf Euro pro Person. Alternativ können Gruppen bis 10 Personen eine Stadtführung zum Pauschalpreis von 40 Euro buchen.

Auch ohne Führung gut informiert über die Sehenswürdigkeiten inklusive Schloss sind Gäste mit dem Faltblatt „Ein Rundgang durch die historische Altstadt“, das die Tourist-Information zum kleinen Preis von 1 Euro abgibt. Ein Hinweis: Neben der Schlosskapelle werden auch die Kurfürstlichen Gemächer im Schloss Hartenfels bis Mai restauriert. Seit Dezember 2014 ist jedoch die freitragende Treppe, der „Große Wendelstein“, wieder für Besucher erlebbar.

Zurück im Regional-Express lassen die Ausflügler dann entspannt die Reise zu Renaissance und Reformation Revue passieren.

• Martina Götsching

T Torgau-Informations-Center
Markt 1, 04860 Torgau
www.tic-torgau.de
☎ 03421 7014-0
Öffnungszeiten: Mo – Sa 10 – 16 Uhr

Ziele gesucht für Ausflüge und Reisen?



Tipps und Angebote an 100 Ständen
mit insgesamt 200 Anbietern

beim **37. Brandenburgischen Reisemarkt**

am **28. März 2015** | 10 bis 17 Uhr
im **Berliner Ostbahnhof**

Wer statt mit dem Auto mit Regionalzügen
schnell und bequem ans Ziel kommen will,
erfährt die passende Verbindung auf dem Reisemarkt.

→ www.brandenburgischer-reisemarkt.de

Aussteigen lohnt sich ...

... ENTLANG DER STRECKE DES **RE1**

Brandenburg an der Havel

STAND **10**

Zur Bundesgartenschau erblühen drei Areale in der Stadt. Wer vorab mehr dazu erfahren möchte: Am **28. März** startet eine **Sondertour** vom Reisemarkt am Ostbahnhof mit dem RE 1, inklusive Stadtführung (☛ **mehr in der nächsten punkt 3-Ausgabe am 12. März**).

Frankfurt (Oder)

STAND **27**

Die Stadt ist stolz auf ihren berühmten Sohn, Heinrich von Kleist – ihm kommen Besucher im Literatur-Museum und auf einer thematischen Radtour näher.

Fürstenwalde

STAND **28**

Domstadt mit gut sortiertem Regionalmuseum, Heimattiergarten und seit 2014 einem eigenen Brauereimuseum.

Erkner

STAND **22**

Das Gerhart-Hauptmann-Museum gibt Einblicke in das Leben des Schriftstellers und Dramatikers, der hier jahrelang lebte.

Potsdam

STAND **3/11**

Die Schlösser- und Parklandschaft lässt sich entspannt vom Schiff aus erleben – oder auf Stadtrundgängen näher erkunden.

... DICHT AM WASSER

Angermünde

REGIONAL-EXPRESS **RE3**

STAND **99**

Ausgangspunkt für Nationalparktouren in die einmalige Auenlandschaft – zum Beispiel während der Flussauenwochen vom **28. März bis 5. April**.

Eberswalde

REGIONAL-EXPRESS **RE3**

STAND **49**

Märchenwald, Zauberschloss und Riesenrutsche – das und vieles mehr für den gelungenen Familienausflug bietet der Familiengarten Eberswalde direkt am Finowkanal.

Karlshagen auf Usedom

REGIONAL-EXPRESS **RE3 + UBB**

STAND **19**

Usedomer Inselbad: Auf der Ostsee segeln, im Peenestrom angeln und am breiten Sandstrand den Kindern beim Spielen zusehen.

Waren (Müritz)

REGIONAL-EXPRESS **RE5**

STAND **19**

Wandern im Nationalpark, Schiff fahren auf Deutschlands größtem Binnensee, Fische bestaunen im Müritzeum – und dazu hat das Heilbad Waren noch eine sehr hübsche Altstadt.

Fürstenberg (Havel)

REGIONAL-EXPRESS **RE5**

STAND **15**

Mit Kanu, Motorboot, Rad oder Draisine: Im Fürstenberger Seenland ist man aktiv unterwegs und nie weit vom Wasser entfernt.



VON BERLIN NACH BRANDENBURG/H. UND PREMNIITZ
BUGA-Rundgang und Blumenwelten

NEU!

Nach Ankunft in Brandenburg spazieren Sie 20 Minuten zum Neustädtischen Markt. Der Rundgang führt zum ehemaligen Wertgelände Packhof direkt an der Havel. Dreißig Themengärten befinden sich hier. Danach geht es zur Blumenschau in die St. Johanniskirche (Thema Tulpen). Auf dem Marienberg stehen Rosen in Hülle und Fülle und zahlreiche Staudensorten. Es ist Zeit für Erkundungen und einen individuellen Mittagsimbiss. In Premnitz beeindruckt die üppigen Blumenwelten direkt am Wasser. Höhepunkt der Uferpromenade ist die zehn Meter hohe Aussichtsplattform an der Havel mit Blick in die Havelaue.



64,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
58,00 € p.P.

Foto: BUGA-Zweckverband

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Eintrittskarte BUGA • Besuch BUGA Standort Brandenburg/H. mit Führung (2 h Führung + 2 h Aufenthalt) • Busfahrt* nach Premnitz und zurück • Besuch BUGA-Standort in Premnitz (2 h Aufenthalt)

*Busfahrt durch: STG Brandenburg mbH, Neustädtischer Markt 3, 14776 Brandenburg/H.

Reisetermin: 21. April 2015 | **Buchungsschluss:** 14. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

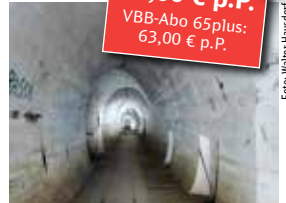
Bln Hbf
Brandenburg/H. ↓ ab 09:11 Uhr ↑ an 18:49 Uhr
 ↓ an 09:57 Uhr ↑ ab 18:00 Uhr



VON BERLIN NACH FRANKFURT (ODER)
Erneut zum Oder-Warthe-Festungsbogen

NEU!

Der „Ostwall“ entstand zwischen dem 1. und 2. Weltkrieg im Bereich von Warthe und Oder im grenznahen Gebiet zu Polen. Während der Busfahrt erfolgt eine Einführung zu der gigantischen Festungsfront. Sie machen Halt an Kipprollbrücken, alle heute noch befahrbar. Diese waren militärisch geschützt, u.a. durch Panzerwerke. Nach dem Mittag erfolgt im Zentralabschnitt der Abstieg in das 32 km lange Hohlgangsystem. Dabei werden Sie in 30 bis 40 Metern Tiefe von einem Panzerwerk zum anderen, beide zu 90 Prozent erhalten, sachkundig geführt. Taschenlampe, festes Schuhwerk, Personaldokument mitnehmen.



69,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
63,00 € p.P.

Foto: Walter Hauserdort

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Führung Hohlgangbereich • Besichtigung Kipprollbrücken im Südabschnitt und „Wasserschloss“ (Bauwerk für Überflutungsflächen) • 2-Gang-Mittagessen

*Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Slubice

Reisetermin: 23. April 2015 | **Buchungsschluss:** 16. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf
Frankfurt (Oder) ↓ ab 08:51 Uhr ↑ an 22:39 Uhr
 ↓ an 10:03 Uhr ↑ ab 21:29 Uhr



VON BERLIN NACH STRALSUND
Weltkulturerbe und Backsteingotik

NEU!

Seit 2002 gehört die Hansestadt Stralsund zum Welterbe der UNESCO. Ausschlaggebendes Kriterium war der Erhalt der mittelalterlichen Grundrissstruktur der Altstadt. Einzigartig sind die imposanten Bauten der Backsteingotik. Überall innerhalb der Stadtmauern finden sich deren Spuren: in den mächtigen Pfarrkirchen, dem Rathaus, den Klöstern und den prächtigen Bürgerhäusern. Eine Hafensrundfahrt führt unter der neuen Rügenbrücke hindurch, an der Volkswerft und den großen Containerschiffen vorbei, entlang der Insel Dänholm. Von hier aus kann man die berühmte Silhouette Stralsunds bewundern.



66,00 € p.P.

Foto: Tourismuszentrale Stralsund

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtrundgang (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Gebratener Seelachs **oder** Pasta **oder** Paniertes Schnitzel **oder** Flammkuchen • Hafensrundfahrt (1 h) • freie Zeit

Reisetermin: 25. April 2015 | **Buchungsschluss:** 18. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)
Stralsund ↓ ab 07:44 Uhr ↑ an 20:15 Uhr
 ↓ an 10:51 Uhr ↑ ab 17:03 Uhr



VON BERLIN NACH BITTERFELD
Aspirinfabrik und Goitzsche-Seen

NEU!

Aus der Industriestadt Bitterfeld, einst die schmutzigste Stadt Europas, wurde eine „Stadt am Meer“. Von den Tagebauten ist nicht mehr viel zu sehen. Sie wurden geflutet und zur „Seenlandschaft Goitzsche“ umgewandelt. Der Pharmakonzern Bayer baute am Standort des VEB Chemiekombinat Bitterfeld eine moderne Tablettenfabrik. Seitdem kommt Aspirin aus Bitterfeld. Ein Rundgang gibt Einblicke in die Fertigung des berühmten Schmerzmittels. Die anschließende Bustour führt durch die Stadt, den Chemiapark und den Goitzsche-Wald. Aus- und Überblicke bieten der Bitterfelder Bogen und der Pegelturm.



69,00 € p.P.

Foto: Veronika Zimmermann

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Führung „Aspirinfabrik“ (1 h) • Mittagessen Betriebskantine • Rundfahrt Bitterfeld und Umgebung (2 h) • Schiffsfahrt auf dem Goitzschensee (2 h) • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Heinrich GmbH, Wittenberger Straße 9a, 06785 Oranienbaum-Wörlitz

Reisetermin: 29. April 2015 | **Buchungsschluss:** 22. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf
Dessau ↓ ab 09:15 Uhr ↑ an 19:09 Uhr
 ↓ an 10:51 Uhr ↑ ab 20:45 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 20 45 11 15 | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Service Store DB Express Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin-Schöneeweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl je Reise: 30 | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

TAGESAUSFLÜGE MIT DER BAHN

VON BERLIN INS HAVELLAND

Schöne Kunst in ländlicher Idylle

In Bahnitz öffnen Künstler ihre Ateliers aus den Bereichen Malerei, Skulptur und Fotografie. Der Kunsthof Galm zeigt Objekte und Malereien von Gerhard Göschel. Nach dem Besuch der Galerie des Künstlerkreises Rathenow blicken Sie in Haage hinter die Kulissen eines Keramik-Ateliers. Im Kunsthof von Monika Spenner-Woehlert sind Aquarell-, Acryl- und Ölmalereien zum Thema „Landschaft trifft Meer“ ausgestellt. Es spielt die Band Fuente Pública. In Ribbeck führt Claudia Jung durch ihre Galerie.



50,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
44,00 € p.P.

NEU!

Foto: Monika Spenner

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Besichtigungstour (Ateliers in Bahnitz, Atelier Göschel, Galerie Künstlerkreis Rathenow, Atelier Striefler, Kunsthof Haage, Landhaus Ribbeck) • Mittagessen: Schweineschnitzel **oder** Putenbrust **oder** Salat • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Landkreis Havelland, SB Kultur/Tourismus, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow

Reisetermin: 3. Mai 2015 | **Buchungsschluss:** 26. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf	↓ ab 08:41 Uhr	↑ an 19:05 Uhr	
Brandenburg/H. Nauen	↓ an 09:35 Uhr	↑ ab 18:18 Uhr	



VON BERLIN NACH JÜTERBOG

Exkursion in Brandenburgs Wildnis

Auf den Flächen der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Jüterbog entwickelt sich eine einzigartige Naturlandschaft. Die militärische Nutzung hat Wunden in der Landschaft zurückgelassen, aber auch dazu geführt, dass weite Gebiete unbesiedelt blieben. So entwickelten sich Wälder, Moore, Heide- und Dünenlandschaften. Über 120 Vogelarten leben hier, und ebenso groß ist die Pflanzenvielfalt. Die geführte Exkursion (5 h) macht die Faszination der Landschaft erlebbar und informiert über heimische Tier- und Pflanzenarten. Rucksackverpflegung nicht vergessen!



48,50 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
42,50 € p.P.

Foto: D. Kolbner

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Geführte Wanderung (5 h, ca. 10 km) auf der Stiftungsfläche Jüterbog durch einen sachkundigen Naturschutzexperten (Rucksackverpflegung bitte mitbringen)

Reisetermin: 1. April 2015 | **Buchungsschluss:** 24. März 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Berlin Hbf (tief)	↓ ab 09:14 Uhr	↑ an 16:42 Uhr	
Luckenwalde	↓ an 09:53 Uhr	↑ ab 16:03 Uhr	



VON BERLIN NACH NEUGLOBSOW

Von Seeadlern, Bibern und Schellenten

Der Stechlinsee gehört zu den saubersten Seen Deutschlands. Im Durchschnitt kann man bis zu zehn Meter tief sehen. Während einer Wanderung am Seeufer beeindruckt die bizarren Formen der Buchen und Eichen. Dazwischen stehen uralte Kiefern, die Winteransitzpunkte der Seeadler. Mit etwas Glück sieht man einen am Himmel kreisen. Oder man sieht und hört die Schellente, die hier in abgestorbenen Bäumen geeignete Bruthöhlen gefunden hat. Am Nachmittag hören Sie alte Geschichten über Neuglobsow. Der Ort geht auf eine Glashütte zurück.



58,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
52,00 € p.P.

Foto: R. Rechner

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Wanderung um den Stechlinsee ab Neuglobsow, ca. 7 km (für Gehbehinderte ungeeignet) • Mittagessen zur Auswahl: Schweineschnitzel **oder** Matjesfilet **oder** Gemüseplatte • Spaziergang Neuglobsow • Kaffeetafel

*Busfahrt durch: Oberhavel Verkehrsgesellschaft, Annahofer Str. 1 A, 16575 Oranienburg

Reisetermin: 15. April 2015 | **Buchungsschluss:** 8. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Berlin Hbf (tief)	↓ ab 08:44 Uhr	↑ an 18:12 Uhr	
Fürstenberg(Havel)	↓ an 09:43 Uhr	↑ ab 17:12 Uhr	



VON BERLIN NACH TORGAU

Spuren des Unrechts

Die Tour beginnt mit einer Stadtführung. Nach dem Mittagessen wird die Ausstellung „Spuren des Unrechts“ im Schloss Hartenfels besucht. Mehr als tausend Jahre Stadtgeschichte umfassen auch dunkle Kapitel. 1943 wurde das Reichskriegsgericht von Berlin nach Torgau verlegt. Mit Fotos, Biografien und Video-Interviews stellt die Ausstellung Torgaus Rolle als Zentrale des Wehrmachtstrafsystems im Nationalsozialismus, die Geschichte der Sowjetischen Speziallager Nr. 8 und 10 und den Strafvollzug der DDR dar. Später bleibt Zeit, die Stadt individuell zu erkunden.



59,00 € p.P.

Foto: Torgau-Informations-Center

LEISTUNGEN:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtführung • Mittagessen zur Auswahl: Gulasch **oder** Zanderfilet **oder** Kohlrabischnitzel • Ausstellungsbesuch und Führung „Spuren des Unrechts“ • Informationsmaterial • Kaffee und Kuchen

Reisetermin: 18. April 2015 | **Buchungsschluss:** 11. April 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)	↓ ab 08:14 Uhr	↑ an 19:42 Uhr	
Torgau	↓ an 10:12 Uhr	↑ ab 17:50 Uhr	

**Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!**

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 20 45 11 15 | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Service Store DB Express Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin-Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl je Reise: 30 | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

Inspiration für den Tagesausflug

Mit dem IRE Berlin-Hamburg zum günstigen Festpreis zu fünf lohnenswerten Zielen

Der Sommerurlaub ist noch weit entfernt, die Ostertage sind schon verplant – ein Glück, dass mit dem IRE Berlin-Hamburg gleich fünf lohnenswerte Ziele für den Tagesausflug „zwischen durch“ schnell, umsteigefrei und ohne Staufahrt erreichbar sind.

Elbluft und Hafenflair in Hamburg

Die Besucher lassen sich den Wind an der Elbe um die Nase wehen und erkunden zum Beispiel auf einer Hafentour mit wendigen Barkassen die Speicherstadt und HafenCity oder mit den größeren Fahrgastschiffen die Containerterminals. Live Kommentare weisen auf Sehenswertes hin und die Gastronomie an Bord sorgt für Stärkung. Apropos Wind: Im Winter sind die Schiffe überdacht und beheizt.

Start der Hafentour: St. Pauli Landungsbrücken (S1, S3 ab Hamburg Hbf),
Preis: je nach Anbieter ca. 14,00 € – 18,00 €
INFO: z.B. über www.hamburg-citytours.de,
Abfahrt täglich zw. 11 - 16 Uhr ca. alle 45 - 60 Minuten, oder Maritime Circle Line, Abfahrt Sa-So 11, 13 und 15 Uhr.

Neues Museum in Lüneburg

Am 1. März eröffnet das neue Museum Lüneburg, das die Regionalgeschichte unter den Aspekten Naturkunde, Kulturgeschichte und Archäologie beleuchtet – von den frühesten archäologischen Spuren des Menschen bis zur Kunst der Gegenwart. Ein Rundgang führt über zwei Stockwerke, durch sieben Bereiche bis zum Museumscafé. In der Eröffnungs-



Perfekter Kurzurlaub: auf Hafentour in Hamburg.

Foto: www.mediaserver.hamburg.de/Stephan Wallocha

woche vom 2. bis 8. März wird jeden Tag von 11 bis 17 Uhr eine Abteilung mit Vorträgen und Aktionen vorgestellt. Der Eintritt dazu ist frei.

INFO: Lüneburg Marketing GmbH:
☎ 0800 22050-05 (kostenlose Hotline),
www.lueenburg.info,
www.museumlueneburg.de

samstags für die kleine Galerie im Theater an der Ilmenau (Greyerstr. 3, Sa 15 – 18 Uhr, Eintritt frei).

INFO: Stadt- und Touristinfo Uelzen im Rathaus, Herzogenplatz 2, 29525 Uelzen,
☎ 0581 8006172, www.uelzen.de

In der nächsten punkt 3: Stendal und Salzwedel

Entspannte Tour durch Uelzen

Der Hundertwasser-Bahnhof ist schon die erste Entdeckung in der 33 000-Einwohner-Stadt. Weitere machen Ausflügler anhand der Faltblätter, die die Tourist-Information kostenfrei bereit hält. So führt der „Rundgang durch Uelzen“ in rund 75 Minuten durch die Innenstadt. Dann ist reichlich Zeit zum Shoppen, Schlendern und Genießen sowie

Tickets für den IRE Berlin-Hamburg gibt es zum Festpreis von 19,90 € bzw. 29,90 € für Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen sowie zum Nahverkehrstarif der Deutschen Bahn.
Sitzplatzreservierungen sind online, am Automaten und in den DB Reisezentren für 4,50 € p.P. möglich.
www.bahn.de/berlin-hamburg.de

Fahrplanänderungen am 7./8. März – Infos auf: www.bahn.de/berlin-hamburg.de

Fahrpläne IRE Berlin-Hamburg bis 28. August 2015

IRE Berlin-Stendal-Salzwedel-Uelzen-Lüneburg-Hamburg					
Zug	IRE 18096 Mo-Sa	IRE 18098 So	IRE 18092 Mo-Sa	IRE 18092 So	
Berlin Ostbahnhof	06:40	13:26	16:55	16:55	
Berlin Hbf	06:52 Z	13:37 Z	17:05 Z	17:05 Z	
Berlin Zool Garten	07:00 Z	13:44 Z	17:12 Z	17:12 Z	
Berlin Spandau	07:09 Z	13:53 Z	17:25 Z	17:25 Z	
Rathenow	07:32 Z				
Stendal an	07:46	14:25	17:59	17:59	
Stendal	07:50	14:27	18:09	18:09	
Salzwedel an	08:22	14:55	18:40	18:40	
Salzwedel	08:24	14:56	18:42	18:42	
Uelzen an	09:05 A	15:32 A	19:05 A	19:05 A	
Lüneburg an	09:29 A	15:52 A	19:30 A	19:30 A	
Hamburg-Harburg an	09:52 A	16:13 A	19:53 A	19:56 A	
Hamburg Hbf an	10:03	16:26	20:05	20:07	

IRE Hamburg-Lüneburg-Uelzen-Salzwedel-Stendal-Berlin					
Zug	IRE 18093 Mo-Sa	IRE 18095 So	IRE 18097 Mo-Fr	IRE 18099 Sa-So	
Hamburg Hbf	6:58	12:41	16:41	19:15	
Hamburg-Harburg	7:15 Z	12:53 Z	16:54 Z	19:35 Z	
Lüneburg	7:35 Z	13:14 Z	17:13 Z	19:54 Z	
Uelzen	7:58 Z	13:31 Z	17:34 Z	20:26 Z	
Salzwedel an	8:20	13:54	18:00	20:53	
Salzwedel	8:21	13:56	18:14	20:54	
Stendal an	8:52	14:46	18:47	21:24	
Stendal	8:53	14:48	18:48	21:26	
Rathenow an			19:02 A		
Berlin Spandau an	9:26 A	15:22 A	19:25 A	22:00 A	
Berlin Zool Garten an	9:36 A	15:32 A	19:35 A	22:12 A	
Berlin Hbf an	9:42 A	15:39 A	19:41 A	22:18 A	
Berlin Ostbahnhof an	9:51 A	15:50	19:51	22:28	

A = nur Ausstieg Z = nur Zustieg
 1 auch 05.04., 24.05.2015 nicht 06.04., 25.05.2015 2 auch 06.04., 25.05.2015, nicht 05.04., 24.05.2015 3 auch 05.04., 24.05.2015 nicht 06.04., 25.05.2015 4 auch 06.04., 25.05.2015, nicht 05.04., 24.05.2015
 5 auch 05.04., 24.05.2015 nicht 06.04., 25.05.2015 6 auch 06.04., 25.05.2015, nicht 05.04., 24.05.2015 7 auch 06.04., 25.05.2015

DB BAHN

Ihr S-Bahn (+)

**Entdecken Sie Berlin und Umgebung!
Mit den **Ausflugstouren der S-Bahn.****

Für Naturliebhaber, Hobbysportler, Stadtentdecker und Abenteurer.

Die schönsten Ausflüge der Stadt beginnen und enden an einem S-Bahnhof. Finden Sie Ihre ideale Tour, indem Sie nach Länge, Region und Interessengebiet filtern. Detaillierte Wegbeschreibungen und Bilder führen Sie ans Ziel.

Jetzt ausprobieren, mit der neuen S-Bahn-App oder online unter www.s-bahn-berlin.de/ausfluege

Die Bahn macht mobil.

S Bahn Berlin

Laden im App Store
JETZT BEI Google play
Die S-Bahn-App. Verbindet alles, was Sie wissen müssen.

UBB - FERNBUSLINIE

**Verkehrstage:
Freitag, Samstag,
Sonntag & Montag**

Anmeldung **1 Tag** vor Reiseantritt bis 11 Uhr

- > Usedom – Anklam – Berlin
- > Usedom – Rostock – Berlin
- > Usedom – Rostock – Hamburg
- > Fischland/Darß – Rostock – Hamburg
- > Fischland/Darß – Rostock – Berlin **und zurück...**

21,- € einfache Fahrt

36,- € Hin- & Rückfahrt

16,- € einfache ermäßigte Fahrt

26,- € ermäßigte Hin- & Rückfahrt

Informationen & Buchung unter www.ubb-online.com, 03 83 78 - 271 555 oder in allen UBB-Reisezentren

Änderungen vorbehalten! Usedomer Bäderbahn GmbH • Am Bahnhof 1 • 17424 Seebad Heringssdorf

Regio-Punkt im Hauptbahnhof

im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt im DB Reisezentrum

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr

16. Lübbenauer Ostereiermesse

Spreewald Museum Lübbenau

07. März 2015 11 bis 18 Uhr & 08. März 2015 10 bis 18 Uhr

Die größte Ostereiermesse im Spreewald lädt zum Kaufen, Schauen und selbst Gestalten von traditionell sorbischen Ostereiern ein. Blicken Sie über 30 Ausstellern über die Schultern, wenn die filigranen und farbenfrohen Kunstwerke entstehen.

Wo? Lübbenau, Topfmakt 12, Tel: 03542-2472

www.museums-entdecker.de

Ostern auf dem Land

3 Übernachtungen mit Frühstück

3. bis 6. April 2015

- Abends verwöhnen wir Sie mit: 1x Märkisches Abendbuffet, 1x traditionelles Lammhaxenessen und 1x 3-Gang-Menü mit Dessertbuffet
- Geführte Wanderung mit dem Förster
- Ostertanz

ab 164 Euro pro Person inkl. Nutzung der Sauna oder Infrarotkabine – so oft Sie möchten.

Gerne verwöhnen wir Sie auch in unserer Wellnessabteilung mit Duftbädern, Kosmetik und Massage (Preis auf Anfrage).

Osterkonzert in der Klosterkirche am Sonntag!

Suchen Sie noch ein Restaurant für Ihr Osteressen?
Wir kochen täglich für Sie ab 12 Uhr. Reservierung erbeten.

Wir freuen uns auf Sie!
Familie Meyer und Mitarbeiter

HOTEL MARKGRAF KLOSTER LEHNIN

Hotel Markgraf
Friedenstraße 13 | 14797 Kloster Lehnin
Tel. 0 33 82 / 76 50
www.hotel-markgraf.de

AUSFLÜGE LEICHT GEMACHT – INFOS AUS DEM REGIO-PUNKT

Urlaub auf Usedom

Für Familien, für Radler und Wanderer, für Kunst- und Kulturliebhaber: Die Sonneninsel Usedom hat für jeden etwas zu bieten – noch mehr als 42 Kilometer Sandstrand. Die Broschüre stellt Gastgeber vom urigen Ferienhaus in der Fischerhütte bis zum 5-Sterne-Hotel vor, von Karlshagen über das Achterland bis zu den Bernstein- und den Kaiserbädern mit ihren hübschen Villen im Bäderstil. Dazu gibt es Ausflugs-ideen, eine Veranstaltungs-übersicht und kulinarische Tipps wie die Usedomer Heringswochen vom 21. März bis 11. April.



**Sonneninsel Usedom
Unterkünfte & Informationen 2015**

Sommernächte im Spreewald

Der Spreewald wird zu den „Lichtnächten“ im Juli und August besonders in Szene gesetzt. In lauen Sommernächten geht es auf Kahnfahrt über die stillen Fließe. Aus der Dunkelheit tauchen Lichter auf: Bäume, Brücken und Spreewaldhäuser sind in den unterschiedlichsten Farben erhellt. Die Landschaft des Biosphärenreservats gewinnt so eine wahrhaft mystische Atmosphäre. Je nach Veranstaltung stimmen mal lateinamerikanische Klänge, mal eine Damenkapelle auf die Fahrt ein. Am letzten Termin entführt das amüsante „Lichtnacht-Theater“ in das Spreewalddorf Lehde. Die Touren starten vom Großen Spreewaldhafen Lübbenau aus, bestens z.B. mit der RB 19 erreichbar. Alle Termine und weitere Informationen enthält das handliche Faltblatt.



**Spreewälder LICHTNÄCHTE 2015
Das Beste aus 10 Jahren**

Ein Ausflug nach Neuruppin

Es gibt viele gute Gründe, die Fontanestadt Neuruppin zu besuchen. Zum Beispiel der Ruppiner See, der sich mit Fahrgastschiff, Tretboot und Motorboot erkunden lässt. Im neu eröffneten Museum der Regionalgeschichte kommt Theodor Fontane an 20 Hörstationen zu Wort. Ein Kleinod ist auch der friderizianische Tempelgarten. Zudem werden historische Stadtführungen und Leihräder angeboten, um Stadt und Region zu erkunden. Der Bahnhof liegt altstadtnah und direkt an der Strecke des RE 6.



**Fontanestadt Neuruppin ... hat WASSer!
Reisejournal 2015**

Kataloge & Broschüren sind kostenlos erhältlich im Regio-Punkt im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt im Reisezentrum Berlin Hauptbahnhof, Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr. Hier kann auch das aktuelle RegioTOUR-Angebot gebucht werden! Oder unter www.regiotouren.de.

Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)

- Das Tagesticket für unbegrenzte Mobilität in Berlin und Brandenburg:
- ein Tag lang gültig für beliebig viele Fahrten in der 2. Klasse oder mit dem Ticket 1. Klasse in der 1. Klasse
- gültig an einem Tag zwischen Montag und Freitag von 9 Uhr bis 3 Uhr des nächsten Tages, am Wochenende und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages
- gilt in allen Nahverkehrszügen aller Eisenbahnverkehrsunternehmen, allen Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahn, Bussen) und fast allen Linienbussen in Berlin und Brandenburg
- bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern bis 14 Jahre (max. zwei Erw.)
- Rabatte bei touristischen Partnern vor Ort

BBT	Normal	Nacht	1. Klasse	Nacht
Automat	29,00 €	22,00 €	49,00 €	42,00 €
Schalter*	31,00 €	24,00 €	51,00 €	44,00 €

* personenbedienter Verkauf

Weitere Informationen unter www.bahn.de

Quer-durchs-Land-Ticket

- Für Reisende, die einen Tag lang deutschlandweit unterwegs sein möchten – schon für 44 € in allen Regionalzügen in der 2. Klasse:
- beliebig viele Fahrten an einem Tag
- deutschlandweit reisen – in allen Regionalzügen in der 2. Klasse
- gültig montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen bereits ab 0 Uhr
- eine Person zahlt 44 €, bis zu vier Mitfahrer jeweils nur 8 €
- Vorteil für Eltern/Großeltern (ein oder zwei Erwachsene): Eigene Kinder/Enkel bis 14 Jahre fahren kostenlos mit.

Anzahl Reisende	Preis gesamt	Preis pro Person
1	44,00 €	44,00 €
2	52,00 €	26,00 €
3	60,00 €	20,00 €
4	68,00 €	17,00 €
5	76,00 €	15,20 €

(Preise am Automaten oder im Internet)

Weitere Informationen unter www.bahn.de

Ostsee-Ticket

- Das Ostsee-Ticket sorgt für die An- und Abreise ans Meer ohne Stress und Stau –
- mögliche Abfahrtsbahnhöfe sind u.a. in Berlin Alexanderplatz, Gesundbrunnen, Hauptbahnhof, Ostbahnhof, Berlin-Schönefeld Flughafen, Spandau, Südkreuz, Zoologischer Garten u.v.a.
- Hin- und Rückfahrt müssen innerhalb von neun Tagen erfolgen (jeweils ein Tag Fahrtunterbrechung möglich)
- mögliche Bahnhöfe sind Bad Doberan, Barth, Bergen auf Rügen, Greifswald, Lauterbach Mole, Lauterbach (Rügen), Ostseebad Binz, Ostseeheilbad Graal-Müritz, Putbus, Ribnitz-Damgarten West, Rostock (Hbf und Seehafen), Sassnitz, Stralsund, Warnemünde, Wismar, Züssow sowie Bahnhöfe der Usedomer Bäderbahn zw. Züssow und Peenemünde/Swinoujście

Anzahl Reisende	Preis 2. Klasse ¹	Preis 1. Klasse ¹
1. Person	44,00 € ²	64,00 € ²
2.-5. Person	34,00 €	54,00 €

¹ Preise gelten im Zeitraum 1. November bis 31. März.
² im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis von 4,00 €

Weitere Informationen unter www.bahn.de

Eine Stadt im Fluss

BUGA 2015: Brandenburg an der Havel blüht auf



Foto: STG Brandenburg

**Landlust ausleben
in Brandenburg**

Der Dom in
Brandenburg an der Havel
wird in diesem Jahr
850 Jahre alt.

An manchen Orten sprießt es schon zaghaft. Erste Frühblüher wie Krokusse, Schneeglöckchen oder Winterlinge wagen sich aus der Erde und läuten das Frühjahr ein. Und bald wird daraus ein prachtvolles Blumen- und Blütenmeer. Zu erleben in diesem Jahr auf der Bundesgartenschau (BUGA), die vom 18. April bis 11. Oktober 2015 gleich an fünf Orten in der Havelregion stattfinden wird.

Unter anderem in Brandenburg an der Havel – der Stadt im Fluss. Und das ist wortwörtlich zu nehmen, denn die Havel umschließt die komplette Dom-Insel, den ältesten Teil der Stadt. Zahlreiche Havelarme sowie Schleusen und Brücken prägen das Stadtbild. Im Mittelpunkt steht der Dom St. Peter und Paul, der in diesem Jahr sein 850. Jubiläum feiert. Er gilt als Wiege der Mark und Ursprung des Landes Brandenburg. Die mehr als 1000 Jahre alte Stadt ist ein idealer Ausgangspunkt für eine BUGA-Tour zu den weiteren vier Standorten Rathenow, Premnitz, Amt Rhinow/Stölln und der Hansestadt Havelberg.

Weitere Informationen:

Sichern Sie sich schon jetzt ihr ganz persönliches BUGA-Ticket oder verschenken Sie eine Eintrittskarte zu Ostern. Tagestickets gibt es zum Preis von 20,00 €, ermäßigt 18,00 €. Alle Tickets wie Tages-, Dauer- oder Gruppenkarten sind entweder online buchbar unter karten@buga-2015-havelregion.de oder an zahlreichen Vorverkaufsstellen erhältlich. Mehr unter: www.buga-2015-havelregion.de

Angebot:

Das Havelland beeindruckt nicht nur mit einer herrlichen Naturlandschaft, interessanten historischen Städten sowie der Bundesgartenschau 2015. Hier liegt darüber hinaus Deutschlands erster Sternepark. Genießen Sie die erholsame Naturidylle, die Attraktionen der BUGA 2015 sowie einen grandiosen Sternenhimmel.

Leistungen:

- 6 Übernachtungen in 2- bis 3-Sterne-Ferienwohnungen in Lochoh im Sternepark Westhavelland mit Selbstverpflegung
- Transfers mit Pkw oder Kleinbus zwischen Berlin oder dem Bahnhof Rathenow und der Unterkunft
- Nächtliche astronomische Beobachtungsabende mit einem Teleskop und unter fachkundiger Anleitung
- Fahrten mit Pkw oder Kleinbus zu den Tageszielen
- Fotoexkursionen bei Tag und Nacht

Preis p.P.: 525,00 €
Reisezeitraum: 9.-22.8.2015

Kontakt:

Zumnordlicht-Reisen
Thomas Becker, Wittekindstraße 29, 12103 Berlin
E-Mail: info@zumnordlicht.com

www.zumnordlicht.com



Grandioser
Sternenhimmel im
Westhavelland

Th. Becker

Die schmackhafte Seite Brandenburgs

Märkische Küche im Landgut A. Borsig

Das Landgut A. Borsig in Nauen stand schon vor 150 Jahren für Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung. Heute ist in dem ehemaligen landwirtschaftlichen Mustergut der Eisenbahner-Dynastie Borsig Brandenburgs erstes bio-zertifiziertes Hotel untergebracht – inklusive dem Restaurant „Seeterrassen“ mit Küchenchef Dirk Bismark. Er gilt als Experte für die märkische Küche.

Im Landgut A. Borsig nimmt der gebürtige Neuruppiner seine Gäste mit auf eine kulinarische Rundreise durch die regional-saisonale Küche Brandenburgs und setzt dabei neben der traditionellen Landküche auch auf Experimentelles. Gekocht wird überwiegend mit marktfrischen Lebensmitteln in Bio-Qualität aus der Region. www.landgut-aborsig.de



Landgut A. Borsig

Einkehr-Tipp

Tipp: Fotoarchiv/Thorck Märkische

Weitere Ausflugs- und Einkehrtipps unter www.reiseland-brandenburg.de | ☎ 0331 2004747

POTSDAM-TIPP



Von Berlin Hauptbahnhof direkt nach Potsdam Hauptbahnhof: Mit den Zügen des Regionalverkehrs RE 1, RB 21, RB 22 in weniger als 30 Minuten oder mit der S 7 in 40 Minuten.

Veranstaltungstipps

15. März 2015, 16 Uhr

Lesung mit Thomas Hettche

In der Reihe „Sacrower Begegnungen“ liest der Autor Thomas Hettche im Schloss Sacrow aus seinem neuen Buch „Pfaueninsel“. Der Roman kommt daher wie ein Märchen inklusive eines Kompendiums kulturhistorischen Wissens rund um die Pfaueninsel, das preußischen Arkadien. Sie wird in dem Buch zum Spiel- und Schauplatz der großen Geschichte des 19. Jahrhunderts, erzählt aus der Perspektive der Zwergin Marie. Der Eintritt kostet 15,00 €.



Stiftung Schloss Leuk/Th. Andenmatten

Weitere Informationen: ☎ 0331 5053700

www.ars-sacrow.de

28. Februar 2015, 14 Uhr

Altstadtrundgang

Dieser Spaziergang führt durch die historische Mitte Potsdams zum wohl schönsten Platz der Stadt: dem Neuen Markt mit dem königlichen Kutschstall. Ganz in der Nähe befindet sich der Alte Markt – bestehend aus Nikolaikirche, Altem Rathaus und dem neu erbauten Brandenburger Landtag mit historischer Außenfassade. Weiter geht es durch das Holländische Viertel, das mit seinen roten Backsteinhäusern ein ganz besonderes Flair ausstrahlt.

Treffpunkt: Tourist-Information, Brandenburger Straße 3 (Nähe Brandenburger Tor)

Weitere Informationen: ☎ 0331 27558899

www.potsdamtourismus.de

6. März 2015, 19 Uhr

Vernissage im Museum Fluxus+

Über einen Zeitraum von fünf Jahren entstand das Werk „Das nächtliche Atelier“, etwa 30 Bilder mit Studien und Skizzen. Lutz Friedel hat damit eine pathetische, ironische Bilderreise durch die Kunstgeschichte geschaffen. Dargestellt ist eine Gruppe Maler verschiedenster Zeiten – unter anderem van Gogh, Bacon, Beckmann, Kirchner, Rembrandt, Dix und Picasso. Die Ausstellung ist bis 3. Mai 2015 zu sehen, Öffnungszeiten: Mi bis So, 13 bis 18 Uhr. Weitere Informationen: ☎ 0331 60108930

www.fluxus-plus.de

Musiktage zur Tag- und Nachtgleiche

Außergewöhnliche Spielstätten beim Aequinox-Festival in Neuruppin

Die etwas andere brandenburgische Konzertreihe ist in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal zu erleben. Und zwar das Aequinox-Festival in Neuruppin. Dabei werden die Konzertbesucher vom 20. bis 22. März 2015 auf eine ganz besonders inspirierende Musikreise im Ruppiner Seenland geschickt. Und schon der Name verspricht Außergewöhnliches: „Aequinox steht für Tag- und Nacht-

gleiche“, erklärt Gabriele Lettow, Vorsitzende des Fördervereins der Siechenhauskapelle Neuruppin e.V. und Mit-Veranstalterin des Aequinox-Festivals. Und auch die Spielstätten sind teilweise ungewöhnlich: „Wir hatten in den vergangenen Jahren schon Musik in einer Mülltonnen-Fabrik, einem Autohaus oder einem leerstehenden Kaufhaus. In diesem Jahr wird es erstmals ein Konzert in

einem stillgelegten Flugzeughangar geben, der zuletzt vor 25 Jahren von der russischen Armee genutzt worden war“, sagt Gabriele Lettow.

Zu sehen sind in diesem Jahr unter anderem die weltweit gefeierte Sopranistin Simone Kermes, die mit dem Deutschen und Bayerischen Filmpreis ausgezeichnete Schauspielerin Fritzi Haberlandt, der mit dem Deutschen Hörbuchpreis prämierte Schauspieler Gustav Peter Wöhler und die Sopranistin Melanie Hirsch, Preisträgerin des Internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg. Weitere Künstler und Gäste des 6. Aequinox-Festivals sind der Staats- und Domchor Berlin, das Ensemble Historischer Tanz der UdK Berlin sowie die Lautten Compagny – das gastgebende Ensemble der Neuruppiner Aequinox-Musiktage.



Eines der Konzerte findet auch in der Siechenhauskapelle statt (im Bild links). Im Hintergrund die Klosterkirche St. Trinitatis.

Foto: Up-Hus-Idyll

📍 Karten für das Aequinox-Festival gibt es unter ☎ 03391 398844. Neuruppin ist stündlich mit dem Prignitz-Express RE 6 von Berlin-Spandau aus erreichbar. www.lauttencompagny.de

Ihr Osterurlaub in Brandenburg

FRÜHLINGSERWACHEN

Ayurveda & Naturresort Seeschlößchen **S**
Senftenberg, Niederlausitz

Genießen Sie Ihren Osterurlaub in der Nähe des Senftenberger Sees bei einer entspannten Massage und erleben Sie die Natur hautnah bei einer tollen Fahrradtour.



Leistungen: 4 Übernachtungen im Wellnesszimmer/-hütte inklusive Frühstück, täglich 4-Gang-Menü, 1 Gänseblümchen-Meersalz- Körperpeeling, 1 Gesichtsmassage mit Rosenblütensenz, „Durch die Nacht“ geführte Fahrradtour mit Leihrad, Nutzung Wellness- und SPA-Bereich, Bademantel, Saunatücher, Yoga/ Fitness nach Wochenplan

559 €
p.P. im
Wellness-
zimmer/-hütte
Reisezeitraum:
2.-6.4.2015

→ Wellnesshotel Seeschlößchen - Ayurveda & Naturresort
Hotel & Freizeitpark GmbH | Buchwalder Straße 77 | 01968 Senftenberg

ZU OSTERN IM SPREEWALD

Spreewaldhotel Stephanshof ***
Lübben, Spreewald

Genießen Sie den Frühlingsbeginn und die Ruhe des Spreewaldes zum Osterfest bei einem traditionellen Fischessen, einer Kahnfahrt und einer aktiven Tour durch den Spreewald mit dem Kanu oder dem Fahrrad.



Leistungen: 3 Übernachtungen im Komfort-Doppelzimmer inklusive reichhaltigem Frühstück, 1x traditionelles Fischessen am Karfreitag, 2-Gang-Menü am Ostersonntag und -sonntag, 1x 2-stündige Kahnfahrt, 1x Fahrrad- oder Bootsmiete (ganztags), Nutzung Hotelsauna mit Ruhe-/Wohlfühlraum

234 €
p.P. im
Komfort-
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
3.-6.4.2015

→ Hotel Stephanshof GmbH
Lehnhänselberg Weg 1 | 15907 Lübben (Spreewald)

HIMMLISCHE OSTERN

The Lakeside Burghotel zu Strausberg ****
Strausberg, Seenland Oder-Spree

Genießen Sie Ihren Osterurlaub am idyllischen Straussee und umgeben von Wäldern. Nach dem großartigen Familienbrunch mit Livemusik und Eiersuche können Sie mit Ihren Kindern den Tag so richtig genießen. Zum Abschluss lassen Sie Ihren Tag im Wellnessbereich ausklingen.



Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Frühstück; 1x Familienbrunch mit Livemusik, Kinderstreichelzoo, Hüpfburg, Kinderschminken, Eiersuche; 1x Halbpension mit 3-Gang Menü, Nutzung Wellnessanlage mit Schwimmbad und Saunen

155 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
3.-5.4.2015

→ Castle & Garden GmbH & Co. KG
Gielsdorfer Chaussee 6 | 15518 Strausberg

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Wege in die Stille

Broschüre mit zwölf neuen Wandertipps durch die Uckermark

Wer meint, Wandern im Flachland sei langweilig, der täuscht sich. Die Gletscher der letzten Eiszeit haben in der Uckermark eine kleinteilige Landschaft mit sanften Hügeln, Seen und Mooren hinterlassen, die entdeckt werden wollen. Statt Höhe gibt es Weite und Stille. Hier im am dünnsten besiedelten Landkreis Deutschlands können Besucher stundenlang wandern, ohne jemandem zu begegnen. Dafür lässt sich umso intensiver die herrliche Landschaft erleben, den Wald riechen oder die Tiere beobachten. Und das inmitten von gleich drei Nationalen Naturlandschaften, die beinahe die Hälfte der Fläche der Uckermark ausmachen: der Nationalpark Unteres Odertal, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und der Naturpark Uckermärkische Seen.

In der neuen, druckfrischen Broschüre „Wandern in der Uckermark“ finden Urlauber und Tagesausflügler bestimmt das passende Angebot. Dargestellt sind insgesamt zwölf Touren von sechs bis 19 Kilometern Länge. Von der kurzen Familientour um einen Badesee herum bis hin zur



Blick auf den Wolletzsee bei Angermünde

Foto: Matthias Schäfer

sportlichen Wanderung auf längerer Strecke. Dazu gibt es jeweils eine detaillierte Wegbeschreibung, eine Übersichtskarte, praktische Hinweise zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Parkmöglichkeiten, Einkehrtipps sowie Sehenswertes am Wegesrand.

Ebenso überarbeitet und soeben erschienen ist die Nachhaltigkeitsbroschüre „Natürlich Uckermark – Ferien

fürs Klima“. Kurze Texte zeigen auf, was beispielsweise eine „Mooraktie“ und was charakteristisch für einen Nationalpark, ein Biosphärenreservat oder einen Naturpark ist.

Beide Broschüren sind erhältlich über die tmu Tourismus Marketing Uckermark
 ☎ 03984 7180717
 E-Mail: info@tourismus-uckermark.de
www.tourismus-uckermark.de

Ihr Osterurlaub in Brandenburg

MARITIME OSTERN

Maritim Hafenhôtel Rheinsberg *****
 Rheinsberg, Ruppiner Seenland

Das Maritim Hafenhôtel Rheinsberg liegt idyllisch am Rheinsberger See. Ob im Wellnessbereich oder bei der Eiersuche – hier können Sie Ihren Osterurlaub so richtig genießen.



Leistungen: 3 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Frühstück, Osterpräsent, Begrüßungscocktail, 3x Abendessen (3-Gang Menü oder Buffet laut Küchenchef); Nutzung Wellness-/Fitnessbereich; Osterprogramm: Fischbuffet am Karfreitag, Samstag: Eierfärben, Waffeln backen für Kinder, Osterfeuer, Livemusik; Sonntag: Eiersuche, Tanz mit DJ

269 €
 p.P. im
 Doppelzimmer
 Reisezeitraum:
 3.-6.4.2015

→ Wellnesshotel Hafendorf Rheinsberg GmbH & Co. KG
 Hafendorfstraße 1 | 16831 Rheinsberg

FRÜHLINGSWILLKOMMEN

Hotel Mohr & Spa
 Töplitz, Havelland

Begrüßen Sie in Ihrem Osterurlaub den Frühling im Hotel Mohr & Spa. Starten Sie Ihren Tag mit einem reichhaltigen Frühstück und erholen Sie sich vom stressigen Alltag bei einer entspannenden Massage.



Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet; Nutzung der SPA-World mit Finnsauna, Dampfbad, Whirlpool, Kaminzimmer; Ganzkörper-Entspannungsmassage für beide, Wellnessbegrüßungscocktail, 1x Obstteller und 1x Flasche Wasser auf dem Zimmer

180 €
 p.P. im
 Doppelzimmer
 Reisezeitraum:
 bis 30.6.2015

→ Hotel-Restaurant & SPA Mohr
 Neu-Töplitzer Straße 1 | 14542 Werder/Havel (OT Töplitz)

... DER OSTERHASE KOMMT!

Hotel & Restaurant „Am Alten Rhin“ **S**
 Alt Ruppín, Ruppiner Seenland

Das Hotel & Restaurant „Am Alten Rhin“ befindet sich im Zentrum des idyllisch gelegenen Städtchens Alt Ruppín. Genießen Sie hier, am Ufer des Rhins, einen reichhaltigen Ostersonntags-Brunch.



Leistungen: 3 Übernachtungen im Vollkomfort-Doppelzimmer inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet, 1x Fischessen mit Salatbuffet am Karfreitag, 1x Brunch zur Mittagszeit am Ostersonntag, 1x 3-Gang Halbpension, gemütliches Beisammensein an der Feuerschale mit einem Osternschnaps am Ostersonntag, Saunanutzung

180 €
 p.P. im
 Doppelzimmer
 Reisezeitraum:
 3.-6.2015

→ Hotel & Restaurant „Am Alten Rhin“
 Friedrich-Engels-Str. 12 | 16827 Alt Ruppín

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
 Das Weite liegt so nah.



Ein Tag, der bleibt.



Mit dem **Brandenburg-Berlin-Ticket**
für **nur 29 Euro** und bis zu **5 Personen**.

**Informationen, Ausflugstipps und Kauf
unter www.bahn.de/brandenburg**

Mit persönlicher Beratung für 2 Euro mehr.

Die Bahn macht mobil.

1 Tag ganz Brandenburg und Berlin.



Regio Nordost